

Öffentliche Sitzungen der Stadtverordneten Ausschüsse

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 62 (5) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ausschusssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis



Kultur- und Freizeitausschuss

Einladung zur 44. Sitzung des Kultur- und Freizeitausschusses am

Donnerstag, dem 26. November 2020,
17.00 Uhr, Zoogesellschaftshaus,
Bernhard-Grzimek-Allee 1, Großer Saal
(begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht
zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (43. Sitzung vom 22.10.2020)
3. Unerledigte Drucksachen
- 3.1 Bunkeranmietung für kulturelle Zwecke sichern
Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und der GRÜNEN vom 21.02.2020, [NR 1123](#)
4. Bericht der Dezernentin
5. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
6. Clubbetreibern in Frankfurt endlich eine Perspektive geben - Vorbereitungen für die Wintermonate treffen
Antrag der FDP vom 24.08.2020, [NR 1263](#)
7. Kulturnutzung öffentlicher Freiräume
Antrag der LINKE. vom 31.08.2020, [NR 1266](#)
8. Vom Jüdischen Museum lernen: Freies WLAN in städtischen Museen
Antrag der FRAKTION vom 20.10.2020, [NR 1303](#)
9. Zeitnahe Renovierung der Gedenktafeln an der Paulskirche
Bericht des Magistrats vom 11.09.2020, [B 468](#)
10. Ausbau der museumspädagogischen Angebote des Senckenberg Naturmuseums-
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 479](#)

11. Sichtbarmachung der historischen Wahlstube im Vestibül vor dem Kaisersaal
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 482](#)
12. Gedenkweg jüdisches Leben im Ostend
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 484](#)
hierzu: Anregung des OBR 4 vom 27.10.2020, [OA 632](#)
13. Fastnachtsumzug „Klaa Paris“ sichern
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 485](#)
14. Grabsteine der NS-„Euthanasie“-Gräber in Frankfurt korrigieren
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 486](#)
15. Frankfurter Fastnachtsumzug sichern
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 487](#)
16. Kultur- und Musikfestival in Griesheim 2021
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 489](#)
17. Sicherung und Erweiterung des Kinder- und Jugendprogramms PEGASUS der Alten Oper-
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 491](#)
18. Theater-Doppelanlage
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 493](#)

Nächste Plenarsitzung der Stadtverordnetenversammlung

Die 50. öffentliche Plenarsitzung der
Stadtverordnetenversammlung findet
am

Donnerstag, dem 10. Dezember 2020,
16.00 Uhr, in den Mainarcaden im
Gebäude der Stadtwerke Frankfurt
Holding, Kurt-Schumacher-Straße 10

statt.

Die Tagesordnung wird am Dienstag,
dem 8. Dezember 2020, im Amtsblatt der
Stadt Frankfurt am Main veröffentlicht.

19. Förderung des Fechenheimer Weihnachtsmarktes
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 495](#)
20. Unterstützung des Fritz Rémond Theaters
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 496](#)
21. Neubau der Theaterdoppelanlage
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 542](#)
22. Sanierung der Bühnentechnik und Attraktivierung der Saalbau TSG-Turnhalle in Fechenheim
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 544](#)
23. Zeitgemäßes Gedenken an das Konzentrationslager Katzbach in den Adlerwerken
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 545](#)
24. Datenerhebung zur Nutzung Frankfurter Kultureinrichtungen
Bericht des Magistrats vom 23.10.2020, [B 572](#)
25. Ausstellung „Deutscher Kolonialismus“ in Frankfurt am Main
Anregung der KAV vom 20.10.2020, [K 211](#)

Dr. Nina Teufel
Ausschussvorsitzende

Ausschuss für Umwelt und Sport

Einladung zur 44. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Sport am

Donnerstag, dem 26. November 2020,
18.00 Uhr, Rathaus Römer, Plenarsaal
(Besuchereingang: Römerberg 23),
(begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht
zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (43. Sitzung vom 22.10.2020)
3. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
4. Berichte der Dezernenten
5. Bebauung der Grünen Lunge sorgfältig prüfen! Umweltbelange gehen vor!
Antrag der LINKE. vom 29.09.2020, [NR 1280](#)
6. Errichtung von Park-and-ride-Plätzen an der Babenhäuser Landstraße zwischen Bushaltestelle und B 3-Brücke
Antrag des Stadtverordneten Dr. Erhard Römer vom 13.10.2020, [NR 1295](#)
7. Lärmschutz für die Pestalozzischule optimieren
Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und der GRÜNEN vom 29.10.2020, [NR 1317](#)
8. Stadtwald: Warnhinweise auf Gefahr durch Holzbruch anbringen!
Antrag der BFF vom 07.11.2020, [NR 1325](#)
- 9.1 Bäderkonzept Frankfurt 2025
Vortrag des Magistrats vom 15.06.2018, [M 111](#)
hierzu: Antrag der FDP vom 10.09.2018, [NR 647](#)
- hierzu: Anregung des OBR 2 vom 13.08.2018, [OA 290](#)
- hierzu: Anregung des OBR 5 vom 02.11.2018, [OA 330](#)
- hierzu: Anregung des OBR 7 vom 27.11.2018, [OA 333](#)
- hierzu: Anregung des OBR 7 vom 27.11.2018, [OA 334](#)
- hierzu: Anregung des OBR 7 vom 27.11.2018, [OA 339](#)
- hierzu: Anregung des OBR 8 vom 29.11.2018, [OA 341](#)
- 9.2 1. Fortschreibung des Bäderkonzepts Frankfurt 2025
Vortrag des Magistrats vom 06.12.2019, [M 209](#)
hierzu: Antrag der LINKE. vom 13.02.2020, [NR 1102](#)
hierzu: Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und der GRÜNEN vom 21.10.2020, [NR 1314](#)
hierzu: Anregung des OBR 7 vom 10.03.2020, [OA 540](#)
- 9.3 Sanierung der alten Turnhalle der Otto-Hahn-Schule und gleichzeitiger Bau eines Schwimmbadbeckens im gleichen Gebäude
Bericht des Magistrats vom 17.05.2019, [B 194](#)
hierzu: Anregung des OBR 15 vom 14.06.2019, [OA 414](#)
10. 1. GrünGürtelPark Nieder-Eschbach - Rahmenplan
2. Überprüfung eines Gewerbestandorts in der Züricher Straße
3. Erweiterung des GrünGürtels im östlichen Teilbereich des GrünGürtelParks
Vortrag des Magistrats vom 25.09.2020, [M 154](#)
hierzu: Anregung des OBR 15 vom 23.10.2020, [OA 620](#)
11. Huthpark - Grundüberholung der Wege Nord und West
Vortrag des Magistrats vom 19.10.2020, [M 159](#)
12. Friedberger Anlage, Grunderneuerung 1. BA
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage
Vortrag des Magistrats vom 23.10.2020, [M 168](#)
13. Errichtung eines Rechenzentrums mit 13 Stellplätzen
Wilhelm-Fay-Straße 15, Frankfurt am Main - Sossenheim, Bezirk 63 (514), Flur 24, Flurstück 53/2
hier: Baumfällvorlage
Vortrag des Magistrats vom 30.10.2020, [M 174](#)
14. Erhöhung der Kapitaleinlage bei der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH im Zuge der erfolgten Neuvergabe der strategischen Partnerschaft an der FES
Vortrag des Magistrats vom 30.10.2020, [M 175](#)
15. Ziele bei der Verhinderung von Überwärmungen im Stadtgebiet erreichen:
Förderprogramm Klimaanpassung jährlich auswerten
Bericht des Magistrats vom 07.09.2020, [B 447](#)
16. Wasser ist ein wertvolles Gut - Frankfurt braucht im Zeichen des Klimawandels Wasserspeicher!
Bericht des Magistrats vom 11.09.2020, [B 460](#)

17. - Anschubfinanzierung für die Kinderfarm im Bürgerpark Süd
- Einrichtung einer Kinderfarm im Bürgerpark Süd
Bericht des Magistrats vom 11.09.2020, [B 461](#)
18. Grabsteine der NS-„Euthanasie“-Gräber in Frankfurt korrigieren
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 486](#)
19. Keine rosigen Zeiten für Kleingärten
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 508](#)
20. Fotovoltaikanlagen auf städtischen Dächern
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 514](#)
21. Zwei Kunstrasenkleinspielfelder für die Sportanlage Hausen
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 520](#)
22. Erweiterung der Schulturnhallennutzung durch Sportvereine
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 522](#)
23. Digital Hub: Ausbau der digitalen Infrastruktur; Stärkung von Attraktivität, Image und Bekanntheit der „digitalen Metropole“ Frankfurt/RheinMain
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 533](#)
24. Schulkids in Bewegung (SKIB)
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 535](#)
25. Wie bekommt Frankfurt endlich Fotovoltaik und Solarthermie aufs Dach?
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 538](#)
26. Bericht über die Neuvergabe der strategischen Partnerschaft an der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
Bericht des Magistrats vom 30.10.2020, [B 585](#)
27. Klimaschutzbeauftragte/Klimaschutzbeauftragter für den Ortsbezirk Kalbach-Riedberg
Anregung des OBR 12 vom 19.06.2020, [OA 581](#)
28. Kein Gewerbegebiet im geplanten GrünGürtel-Park Nieder-Eschbach
Anregung des OBR 15 vom 21.08.2020, [OA 596](#)
29. Der sich erwärmenden Stadt entgegenzutreten hier: „Schwammstadt“ gegen Regenflut und Hitze
Anregung des OBR 1 vom 20.10.2020, [OA 617](#)
30. „Frankfurt frischt auf“ auch für Starkregenbedrohte
Anregung des OBR 10 vom 27.10.2020, [OA 625](#)
31. Günthersburghöfe: Aussetzung der Offenlage des Bebauungsplans Nr. 880 und der Verhandlungen über städtebauliche Verträge
Anregung des OBR 3 vom 29.10.2020, [OA 633](#)
32. Kassenbons mit wichtigen Aufschriften versehen
Anregung der KAV vom 20.10.2020, [K 210](#)
33. Ergebnis der bisherigen Akteneinsicht zur Multifunktionshalle am Kaiserlei gemäß Antrag der LINKE. vom 30.07.2020, [NR 1242](#)
34. Verabschiedung der Tagesordnung II
Angela Hanisch
Ausschussvorsitzende

Ausschuss für Bildung und Integration

Einladung zur 43. Sitzung des Ausschusses für Bildung und Integration am

Montag, dem 30. November 2020, 17.00 Uhr,
Dominikanerkloster, Kurt-Schumacher-Straße 23,
Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für
Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-
Bedeckung)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Verabschiedung der Tagesordnung II
3. Genehmigung der letzten Niederschrift (42. Sitzung vom 26.10.2020)
4. Unerledigte Drucksachen
- 4.1 Wie hoch ist die Nachfrage nach spontaner Kinderbetreuung?
Anfrage der FDP vom 13.08.2019, [A 521](#)
- 4.2 Leiterinnen städtischer Kitas
Anfrage der AfD vom 27.11.2019, [A 597](#)
- 4.3 Kita dOSTluk
Gemeinsame Anfrage der CDU, der SPD und der GRÜNEN vom 17.03.2020, [A 688](#)
- 4.4 Digitale Bildung an Frankfurter Schulen
Anfrage der FDP vom 14.07.2020, [A 735](#)
- 4.5 Kooperation von Ernst-Reuter-Schule und Europäischer Schule
Antrag der FRANKFURTER vom 17.11.2019, [NR 1037](#)
- 4.6 Interkulturelles Kompetenz- und Begegnungszentrum stadtRAUMfrankfurt: Sicherstellung günstiger Mietkonditionen für Vereine und Initiativen durch Erhöhung des Anteils fester Einnahmen über Dauermieter
Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und der GRÜNEN vom 21.02.2020, [NR 1112](#)
- 4.7 Antisemitismus und religiöses Mobbing an Frankfurter Schulen
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 73](#)
5. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
6. Berichte der Dezernenten
7. Kinder- und Jugendparlament
Antrag der FRAKTION vom 13.03.2019, [NR 786](#)
8. Digitalisierung: Frankfurter Schulen mehr Eigenverantwortung übertragen
Antrag der FDP vom 05.10.2020, [NR 1288](#)

9. Lärmschutz für die Pestalozzischule optimieren
Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und der GRÜNEN vom 29.10.2020, [NR 1317](#)
10. Deutliches Signal für Schulen: Endlich Unterrichts-Wechselmodell ermöglichen und Bedingungen schaffen
Antrag der FRANKFURTER vom 05.11.2020, [NR 1323](#)
- 11.1 Bäderkonzept Frankfurt 2025
Vortrag des Magistrats vom 15.06.2018, [M 111](#)
hierzu: Antrag der FDP vom 10.09.2018, [NR 647](#)
hierzu: Anregung des OBR 2 vom 13.08.2018, [OA 290](#)
hierzu: Anregung des OBR 5 vom 02.11.2018, [OA 330](#)
hierzu: Anregung des OBR 7 vom 27.11.2018, [OA 333](#)
hierzu: Anregung des OBR 7 vom 27.11.2018, [OA 334](#)
hierzu: Anregung des OBR 7 vom 27.11.2018, [OA 339](#)
hierzu: Anregung des OBR 8 vom 29.11.2018, [OA 341](#)
- 11.2 1. Fortschreibung des Bäderkonzepts Frankfurt 2025
Vortrag des Magistrats vom 06.12.2019, [M 209](#)
hierzu: Antrag der LINKE. vom 13.02.2020, [NR 1102](#)
hierzu: Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und der GRÜNEN vom 21.10.2020, [NR 1314](#)
hierzu: Anregung des OBR 7 vom 10.03.2020, [OA 540](#)
- 11.3 Sanierung der alten Turnhalle der Otto-Hahn-Schule und gleichzeitiger Bau eines Schwimmbadbeckens im gleichen Gebäude
Bericht des Magistrats vom 17.05.2019, [B 194](#)
hierzu: Anregung des OBR 15 vom 14.06.2019, [OA 414](#)
12. Bestellung der Wirtschaftsprüfer für den Jahresabschluss 2020 des Eigenbetriebs „Kita Frankfurt“
Vortrag des Magistrats vom 23.10.2020, [M 167](#)
13. Eigenbetrieb Kita Frankfurt
Wirtschaftsplan 2021 und geplante Ausgleichsleistung
Vortrag des Magistrats vom 23.10.2020, [M 169](#)
14. Mittelaufstockung des Programms für die Sanierung von Schultoiletten
Bericht des Magistrats vom 11.09.2020, [B 454](#)
15. Aktionsplan Schule - Sachstand
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 470](#)
hierzu: Anregung des OBR 11 vom 26.10.2020, [OA 623](#)
16. Integrierter Schulentwicklungsplan
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 471](#)
17. Die Machbarkeitsstudie für die Europäische Schule Frankfurt
Die Europäische Schule muss in Frankfurt bleiben
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 480](#)
18. Erweiterung der Schulturnhallennutzung durch Sportvereine
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 522](#)
19. Abitur auf Umwegen
Bericht des Magistrats vom 12.10.2020, [B 558](#)
20. Jugendhilfe in der Schule
Bericht des Magistrats vom 12.10.2020, [B 564](#)
21. Schülerinnen und Schüler profitieren von Klassenfahrten ins Schullandheim Wegscheide
Bericht des Magistrats vom 12.10.2020, [B 565](#)
22. Unterstützung der Arbeit des Frankfurter Stadtelternbeirates (StEB)
Bericht des Magistrats vom 12.10.2020, [B 566](#)
23. Unterstützung der Initiative „Offen für Vielfalt“
Bericht des Magistrats vom 12.10.2020, [B 567](#)
24. Unterstützung des Projektes „BusStop“ gegen zunehmende alltägliche Fremdenfeindlichkeit
Bericht des Magistrats vom 12.10.2020, [B 568](#)
25. Datenerhebung zur Nutzung Frankfurter Kultureinrichtungen
Bericht des Magistrats vom 23.10.2020, [B 572](#)
26. Aktionsplan zur Bekämpfung von Rassismus und Rechtsextremismus
Bericht des Magistrats vom 23.10.2020, [B 577](#)
27. Kostenloses und gesundes Mittagessen an Frankfurter Schulen
Bericht des Magistrats vom 30.10.2020, [B 582](#)
28. Weniger Lebensmittelverschwendung
Bericht des Magistrats vom 09.11.2020, [B 592](#)
29. Aktionsplan gegen Rassismus in der Praxis: Kein Gebrauch von Begriffen aus der Kolonialzeit
Anregung der KAV vom 16.09.2020, [K 206](#)
30. Aktionsplan gegen Rassismus in der Praxis: Das Thema Kolonialismus in hessischen Schulen
Anregung der KAV vom 16.09.2020, [K 208](#)
31. Fortbildung für mehr interkulturelle Bildung an den Schulen
Anregung der KAV vom 20.10.2020, [K 212](#)
32. Schulobst und -gemüse
Anregung der KAV vom 20.10.2020, [K 213](#)
33. Ergebnis der bisherigen Akteneinsicht zu den Verträgen der Stadt Frankfurt mit der Arbeiterwohlfahrt bezüglich der Unterhaltung von Kitas gemäß Antrag der AfD vom 20.11.2019, [NR 1031](#)

Hildegard Burkert
Ausschussvorsitzende

Ausschuss für Planung, Bau und Wohnungsbau

Einladung zur 43. Sitzung des Ausschusses für Planung, Bau und Wohnungsbau am

Montag, dem 30. November 2020, 17.00 Uhr, Rathaus Römer, Plenarsaal (Besuchereingang: Römerberg 23), (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Verabschiedung der Tagesordnung II
3. Genehmigung der letzten Niederschrift (42. Sitzung vom 26.10.2020)
4. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)

TAGESORDNUNG I

5. Berichte der Dezernenten
6. Unerledigte Drucksachen
- 6.1 Dachausbau und Aufstockungen
Anfrage der FRANKFURTER vom 22.07.2020, [A 737](#)
- 6.2 Suche nach einem Areal für die Europäische Schule und für eine Multifunktionsarena
Anfrage der AfD vom 23.07.2020, [A 741](#)
- 6.3 Mainova-Kästen freigeben
Bericht des Magistrats vom 03.04.2018, [B 104](#)
7. Leerstand des Paradieshofes beenden!
Antrag der LINKE. vom 14.05.2020, [NR 1188](#)
8. Paradieshof - Neue Konzeptvergabe umgehend auf den Weg bringen
Antrag der FDP vom 25.06.2020, [NR 1219](#)
9. Paradieshof
Antrag der AfD vom 01.07.2020, [NR 1227](#)
10. Nutzerauswahlverfahren „Revitalisierung Paradieshof in Alt-Sachsenhausen“:
Bieter- und Vertragsgespräche mit der European School of Design sofort wieder aufnehmen!
Antrag der BFF vom 04.08.2020, [NR 1250](#)
11. Bebauung der Grünen Lunge sorgfältig prüfen! Umweltbelange gehen vor!
Antrag der LINKE. vom 29.09.2020, [NR 1280](#)
12. Fahrradabstellplätze in Vorgärten grundsätzlich ermöglichen
Antrag der FDP vom 08.10.2020, [NR 1294](#)
13. Gezielter gegen Graffiti-Schmierereien vorgehen
Antrag der AfD vom 14.10.2020, [NR 1299](#)
14. Rödelheim West - Bereich mittlere Westerbachstraße, Graugrafenstraße, In der Au: Bebauungspläne für 2.200 Wohnungen sowie Gewerbe, Büro und Schule aufstellen
Antrag der BFF vom 27.10.2020, [NR 1313](#)
15. Gestaltungsrichtlinie: Sondernutzung in der neuen und alten Altstadt
Antrag der FDP vom 04.11.2020, [NR 1322](#)
16. Verbleib des Traditionsunternehmens Samson AG in Frankfurt sichern!
Antrag der BFF vom 07.10.2020, [NR 1324](#)
17. Bebauungsplan Nr. 823 - Berliner Straße/ Kornmarkt (ehemaliger Bundesrechnungshof)
hier: Einstellung des Verfahrens
Vortrag des Magistrats vom 27.07.2020, [M 116](#)
18. Gewerbeflächenentwicklungsprogramm
Vortrag des Magistrats vom 25.09.2020, [M 151](#)
hierzu: Antrag der LINKE. vom 22.10.2020, [NR 1310](#)
hierzu: Anregung des OBR 15 vom 23.10.2020, [OA 619](#)
hierzu: Anregung des OBR 11 vom 26.10.2020, [OA 621](#)
hierzu: Anregung des OBR 6 vom 27.10.2020, [OA 630](#)
19. Bebauungsplan Nr. 579 Ä - Südlich Mainzer Landstraße/westlich In der Schildwacht - 1. vereinfachte Änderung
hier: Aufstellungsbeschluss-Änderung - § 2 (1) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 25.09.2020, [M 153](#)
20. 1. GrünGürtelPark Nieder-Eschbach - Rahmenplan
2. Überprüfung eines Gewerbestandorts in der Züricher Straße
3. Erweiterung des GrünGürtels im östlichen Teilbereich des GrünGürtelParks
Vortrag des Magistrats vom 25.09.2020, [M 154](#)
hierzu: Anregung des OBR 15 vom 23.10.2020, [OA 620](#)
21. Neuaufstellung des Nahverkehrsplans der Stadt Frankfurt am Main
Vortrag des Magistrats vom 23.10.2020, [M 163](#)
22. Friedberger Anlage, Grunderneuerung 1. BA
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage
Vortrag des Magistrats vom 23.10.2020, [M 168](#)
23. Förderprogramm Innenstadt Höchst
Richtlinien zur Förderung der Umgestaltung von gewerblichen Erdgeschosszonen sowie der Aufwertung des Geschäftsumfeldes in der Innenstadt Höchst
hier: Neufassung der Richtlinien
Vortrag des Magistrats vom 23.10.2020, [M 170](#)
24. DomRömer GmbH: Grundlagen der Neuaufstellung
Vortrag des Magistrats vom 30.10.2020, [M 173](#)
25. Vorgärten müssen wieder grüner werden - Stadtklima schützen!
Bericht des Magistrats vom 22.11.2019, [B 443](#)
26. Offene Anregungen für Unterschutzstellungen
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 77](#)
hierzu: Antrag der FDP vom 22.06.2020, [NR 1212](#)
27. Per Bebauungsplan geförderten Wohnraum in der Frankenallee sichern auch auf privatem Grundstück
Bericht des Magistrats vom 19.06.2020, [B 278](#)
28. Zukunft des Paradieshofes sichern und Alt-Sachsenhausen aufwerten
Bericht des Magistrats vom 20.07.2020, [B 321](#)
29. Bund-Länder-Programm „Aktive Kernbereiche in Hessen“ - Frankfurt am Main-Fechenheim
Aufwertung der Eingangsbereiche - „Neuer Treffpunkt ‚Kultureck‘ und Spielplatz Burglehen“
Bericht des Magistrats vom 11.09.2020, [B 463](#)
30. Leer stehende städtische Liegenschaften
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 469](#)

31. Aktionsplan Schule - Sachstand
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 470](#)
hierzu: Anregung des OBR 11 vom
26.10.2020, [OA 623](#)
32. Erhaltungssatzungen Milieuschutz für das Nord-
end - Notwendige Ergänzungen neu prüfen
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 472](#)
33. Gebäude Idsteiner Straße 91: Wichtige soziale
Einrichtungen für den Stadtteil Gallus erhalten
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 473](#)
34. Rechenzentren in Frankfurt
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 474](#)
35. Keine rosigen Zeiten für Kleingärten
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 508](#)
36. Fotovoltaikanlagen auf städtischen Dächern
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 514](#)
37. Öffentliche Toiletten
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 523](#)
38. Liegenschaft In der Au 14-16
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 524](#)
39. Digital Hub: Ausbau der digitalen Infrastruktur;
Stärkung von Attraktivität, Image und
Bekanntheit der „digitalen Metropole“
FrankfurtRheinMain
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 533](#)
40. Ausweisung von weiteren Milieuschutzsatz-
ungsgebieten für das Nordend prüfen
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 534](#)
41. Wie bekommt Frankfurt endlich Fotovoltaik
und Solarthermie aufs Dach?
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 538](#)
42. Wie geht es weiter mit dem ehemaligen
Sozialrathaus? Schandfleck Schwalbacher
Straße 47 - Fragen an den Magistrat
Bevor der Magistrat Fragen beantwortet, sind
die Wohnungen schon verkauft
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 539](#)
43. Genossenschaftliches Wohnen stärken
Bericht des Magistrats vom 23.10.2020, [B 580](#)
44. GrünGürtelPark Nieder-Eschbach nicht mit
Gewerbe und Industrie überplanen
Vortrag des Magistrats vom 05.08.2019, [M 105](#)
Anregung des OBR 15 vom 13.09.2019,
[OA 458](#)
45. Geplantes Gewerbegebiet im Bereich Züricher
Straße/Anna-Lindh-Allee
Anregung des OBR 15 vom 21.08.2020,
[OA 594](#)
46. Kein Gewerbegebiet im geplanten GrünGürtel-
Park Nieder-Eschbach
Anregung des OBR 15 vom 21.08.2020,
[OA 596](#)
47. Leerstand des Paradieshofs beenden
Anregung des OBR 5 vom 21.08.2020,
[OA 597](#)
48. Nordweststadt und Praunheim maßvoll
erweitern - die Alternative zum „Stadtteil der
Quartiere“
Anregung des OBR 7 vom 15.09.2020,
[OA 609](#)

49. Der sich erwärmenden Stadt entgegentreten
hier: „Schwammstadt“ gegen Regenflut
und Hitze
Anregung des OBR 1 vom 20.10.2020,
[OA 617](#)
50. „Frankfurt frischt auf“ auch für Starkregen-
bedrohte
Anregung des OBR 10 vom 27.10.2020,
[OA 625](#)
51. Günthersburghöfe: Aussetzung der Offenlage
des Bebauungsplans Nr. 880 und der Ver-
handlungen über städtebauliche Verträge
Anregung des OBR 3 vom 29.10.2020,
[OA 633](#)
52. Arbeitsprogramm für die Akteneinsicht zum
Nutzerauswahlverfahren Paradieshof gemäß
Antrag der BFF vom 04.08.2020, [NR 1249](#)

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorge-
schlagen:

TAGESORDNUNG

1. Verkauf des Grundstücks Josef-Eicher-Straße
10 an die Frischezentrum Frankfurt am Main
- Großmarkt GmbH
Vortrag des Magistrats vom 09.11.2020, [M 181](#)

Holger Tschierschke
Ausschussvorsitzender

Verkehrsausschuss

Einladung zur 43. Sitzung des Verkehrsausschusses
am

Dienstag, dem 1. Dezember 2020, 17.00 Uhr,
Rathaus Römer, Plenarsaal (Besucherein-
gang: Römerberg 23), (begrenzte Platz-
kapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer
Mund-Nase-Bedeckung)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Verabschiedung der Tagesordnung II
3. Genehmigung der letzten Niederschrift
(42. Sitzung vom 27.10.2020)
4. Bürgerinnen- und Bürgerrunde
(Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger
zu Punkten der Tagesordnung)

TAGESORDNUNG I

5. Bericht des Dezernenten
6. Unerledigte Drucksachen
- 6.1 Berger Straße in die Tempo-30-Zone
integrieren
Bericht des Magistrats vom 05.03.2018, [B 62](#)
- 6.2 Umgestaltung Goethestraße
Anregung des OBR 1 vom 20.08.2019,
[OA 444](#)
- 6.3 Fußgängerzone im Großen Hirschgraben
Anregung des OBR 1 vom 17.09.2019,
[OA 466](#)

- 7.1 Künftige Verkehrsführung des nördlichen Mainufers nach Aufhebung der probeweisen Sperrung
Antrag der FDP vom 17.04.2020, [NR 1168](#)
hierzu: Antrag der BFF vom 19.05.2020, [NR 1193](#)
hierzu: Antrag der FRAKTION vom 18.06.2020, [NR 1211](#)
- 7.2 Mainkai-Test fortführen
Antrag der LINKE. vom 30.04.2020, [NR 1176](#)
hierzu: Antrag der LINKE. vom 27.08.2020, [NR 1262](#)
- 7.3 Dauerhafte Öffnung des Mainkais
Antrag der LINKE. vom 30.07.2020, [NR 1244](#)
- 7.4 Verkehrswende einleiten, die Menschen durch kluges und überlegtes Handeln überzeugen und nördliches Mainufer nicht gegen Berliner Straße oder unsere südlichen Nachbarn auspielen
Anregung des OBR 1 vom 19.05.2020, [OA 555](#)
- 7.5 Kreative Ideen für den Mainkai nutzen
Anregung des OBR 1 vom 18.08.2020, [OA 591](#)
8. Fußgängerinnen- und Fußgängerzone westlich des Kornmarkts
Antrag der LINKE. vom 15.05.2020, [NR 1189](#)
9. Neustart für den Ausbau der Ladeinfrastruktur für E-Mobilität
Antrag der BFF vom 16.06.2020, [NR 1207](#)
10. E-Mobilitätswende
Antrag der LINKE. vom 30.07.2020, [NR 1243](#)
11. Dauerhaft: Freiflächen für Gastronomie statt Parkplätze in der Innenstadt
Antrag der LINKE. vom 24.09.2020, [NR 1277](#)
12. Weseler Werft rad- und behindertengerecht gestalten
Antrag der LINKE. vom 01.10.2020, [NR 1285](#)
13. Errichtung von Park-and-ride-Plätzen an der Babenhäuser Landstraße zwischen Bushaltestelle und B 3-Brücke
Antrag des Stadtverordneten Dr. Erhard Römer vom 13.10.2020, [NR 1295](#)
14. Gewerbetreibende in Stadtteilen unterstützen, Gewerbeparkausweis einführen
Antrag der FDP vom 14.10.2020, [NR 1297](#)
15. Jobticket-Angebot ausweiten - Städtische Koordinierungsstelle schaffen
Antrag der LINKE. vom 22.10.2020, [NR 1305](#)
16. ÖPNV-Angebot während der Pandemie verstärken
Antrag der LINKE. vom 22.10.2020, [NR 1306](#)
17. Lärmschutz für die Pestalozzischule optimieren
Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und der GRÜNEN vom 29.10.2020, [NR 1317](#)
18. Gestaltungsrichtlinie: Sondernutzung in der neuen und alten Altstadt
Antrag der FDP vom 04.11.2020, [NR 1322](#)
19. Gewerbeflächenentwicklungsprogramm
Vortrag des Magistrats vom 25.09.2020, [M 151](#)
hierzu: Antrag der LINKE. vom 22.10.2020, [NR 1310](#)
hierzu: Anregung des OBR 15 vom 23.10.2020, [OA 619](#)
hierzu: Anregung des OBR 11 vom 26.10.2020, [OA 621](#)
hierzu: Anregung des OBR 6 vom 27.10.2020, [OA 630](#)
20. Neuaufstellung des Nahverkehrsplans der Stadt Frankfurt am Main
Vortrag des Magistrats vom 23.10.2020, [M 163](#)
21. Jobticket für städtische Gesellschaften, Einzelhandel, Gaststätten und Gewerbe
Bericht des Magistrats vom 28.08.2020, [B 421](#)
22. Verkehrsberuhigtes Bahnhofsviertel
Bericht des Magistrats vom 07.09.2020, [B 437](#)
23. Den Neubau der Cassellabrücke beschleunigen
Bericht des Magistrats vom 11.09.2020, [B 464](#)
24. Einen Radweg vom Main zum Main in beide Richtungen
Bericht des Magistrats vom 11.09.2020, [B 465](#)
25. Freigabe der Rhonestraße für den Radverkehr in beiden Richtungen
Bericht des Magistrats vom 11.09.2020, [B 466](#)
26. Verkehrsüberwachung stärken
Bericht des Magistrats vom 11.09.2020, [B 467](#)
27. Stadtbahnnetz ergänzen, Ringstraßenbahn vorantreiben
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 483](#)
28. Das Stadtgebiet von Autoverkehr entlasten: Standortuntersuchungen für P+R-Plätze weiterführen
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 501](#)
29. Den Riedberg beim ÖPNV-Nachtverkehr besser anbinden
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 502](#)
30. Die Zugänglichkeit ins Berkersheimer Niddatal während der Bauarbeiten der Deutschen Bahn zum Ausbau der Main-Weser-Bahn erhalten
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 529](#)
31. Westumgehung Unterliederbach
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 543](#)
32. Busanbindung Gerbermühle und Rudererdorf
Bericht des Magistrats vom 05.10.2020, [B 550](#)
33. Übernahme von 15 Zeitarbeiterinnen und Zeitarbeitnehmern für Verkehrsüberwachung
Bericht des Magistrats vom 12.10.2020, [B 553](#)
34. Kein zehnspuriger Ausbau der BAB 5 zwischen Friedberg und Nordwestkreuz
Anregung des OBR 8 vom 22.10.2020, [OA 618](#)
35. Umbau der Bockenheimer Landstraße
Anregung des OBR 2 vom 26.10.2020, [OA 624](#)

36. Aktuelle Sachstände zu den S 6-Bauverkehren und den S 6-Baumaßnahmen im Frankfurter Nordosten
Anregung des OBR 10 vom 27.10.2020, [OA 626](#)
37. Verkehrswende umsetzen - kein zehnspuriger Ausbau der BAB 5 zwischen Friedberg und Nordwestkreuz
Anregung des OBR 7 vom 27.10.2020, [OA 627](#)
38. Frankfurter Westen: Beseitigung von Gefährdungen durch ruhenden Verkehr
Anregung des OBR 6 vom 27.10.2020, [OA 629](#)
39. Fahrrad-Oberbürgermeister/in für Frankfurt am Main
Anregung der KAV vom 20.10.2020, [K 209](#)
40. Umwandlung von öffentlichen Parkplätzen in Anwohnerparkplätze in der Friedberger Landstraße
Anregung der KAV vom 20.10.2020, [K 216](#)
- Wolfgang Siefert
Ausschussvorsitzender

Ausschuss für Wirtschaft und Frauen

Einladung zur 43. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Frauen am

Dienstag, dem 1. Dezember 2020, 18.00 Uhr,
Dominikanerkloster, Kurt-Schumacher-Straße 23,
Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für
Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-
Bedeckung)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (42. Sitzung vom 27.10.2020)
3. Berichte der Dezernenten
4. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
5. Neustart für den Ausbau der Ladeinfrastruktur für E-Mobilität
Antrag der BFF vom 16.06.2020, [NR 1207](#)
6. E-Mobilitätswende
Antrag der LINKE. vom 30.07.2020, [NR 1243](#)
7. Bordelle und Laufhäuser unter Auflage wieder öffnen
Antrag der FDP vom 09.09.2020, [NR 1272](#)
8. Dauerhaft: Freiflächen für Gastronomie statt Parkplätze in der Innenstadt
Antrag der LINKE. vom 24.09.2020, [NR 1277](#)
9. Gewerbetreibende in Stadtteilen unterstützen, Gewerbeparkausweis einführen
Antrag der FDP vom 14.10.2020, [NR 1297](#)
10. Jobticket-Angebot ausweiten
- Städtische Koordinierungsstelle schaffen
Antrag der LINKE. vom 22.10.2020, [NR 1305](#)
11. Ausweitung der kommunalen Corona-Soforthilfen - Zweiten Rettungsschirm spannen
Antrag der LINKE. vom 22.10.2020, [NR 1307](#)
12. Rödelheim West - Bereich mittlere Westerbachstraße, Graugrafenstraße, In der Au: Bebauungspläne für 2.200 Wohnungen sowie Gewerbe, Büro und Schule aufstellen
Antrag der BFF vom 27.10.2020, [NR 1313](#)
13. Verbleib des Traditionsunternehmens Samson AG in Frankfurt sichern!
Antrag der BFF vom 07.10.2020, [NR 1324](#)
14. Gewerbeflächenentwicklungsprogramm
Vortrag des Magistrats vom 25.09.2020, [M 151](#)
hierzu: Antrag der LINKE. vom 22.10.2020, [NR 1310](#)
hierzu: Anregung des OBR 15 vom 23.10.2020, [OA 619](#)
hierzu: Anregung des OBR 11 vom 26.10.2020, [OA 621](#)
hierzu: Anregung des OBR 6 vom 27.10.2020, [OA 630](#)
15. Bebauungsplan Nr. 579 Ä - Südlich Mainzer Landstraße/westlich In der Schildwacht - 1. vereinfachte Änderung
hier: Aufstellungsbeschluss-Änderung - § 2 (1) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 25.09.2020, [M 153](#)
16. 1. GrünGürtelPark Nieder-Eschbach - Rahmenplan
2. Überprüfung eines Gewerbebestands in der Züricher Straße
3. Erweiterung des GrünGürtels im östlichen Teilbereich des GrünGürtelParks
Vortrag des Magistrats vom 25.09.2020, [M 154](#)
hierzu: Anregung des OBR 15 vom 23.10.2020, [OA 620](#)
17. Förderprogramm Innenstadt Höchst
Richtlinien zur Förderung der Umgestaltung von gewerblichen Erdgeschosszonen sowie der Aufwertung des Geschäftsumfeldes in der Innenstadt Höchst
hier: Neufassung der Richtlinien
Vortrag des Magistrats vom 23.10.2020, [M 170](#)
18. Informationsstand zum Thema Zwangsprostitution bei der Bahnhofsviertelnacht
Bericht des Magistrats vom 07.09.2020, [B 439](#)
19. Wasser ist ein wertvolles Gut - Frankfurt braucht im Zeichen des Klimawandels Wasserspeicher!
Bericht des Magistrats vom 11.09.2020, [B 460](#)
20. Rechenzentren in Frankfurt
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 474](#)
21. Digital Hub: Ausbau der digitalen Infrastruktur; Stärkung von Attraktivität, Image und Bekanntheit der „digitalen Metropole“ FrankfurtRheinMain
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 533](#)
22. GrünGürtelPark Nieder-Eschbach nicht mit Gewerbe und Industrie überplanen
Vortrag des Magistrats vom 05.08.2019, [M 105](#)
Anregung des OBR 15 vom 13.09.2019, [OA 458](#)

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

TAGESORDNUNG

1. Verkauf des Grundstücks Josef-Eicher-Straße 10 an die Frischezentrum Frankfurt am Main - Großmarkt GmbH
Vortrag des Magistrats vom 09.11.2020, [M 181](#)

Uwe Paulsen
Ausschussvorsitzender

Ausschuss für Soziales und Gesundheit

Einladung zur 43. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Gesundheit am

Donnerstag, dem 3. Dezember 2020, 17.00 Uhr,
Rathaus Römer, Plenarsaal (Besuchereingang: Römerberg 23), (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Verabschiedung der Tagesordnung II
3. Genehmigung der letzten Niederschrift (42. Sitzung vom 29.10.2020)
4. Unerledigte Drucksachen
- 4.1 Produktbereich: 18 Soziales
Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes
Istanbul-Konvention III
- Unterstützung der Frauen*häuser
Etat Antrag der LINKE. vom 20.02.2020, [E 119](#)
5. Berichte der Dezernenten
6. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
7. Bordelle und Laufhäuser unter Auflage wieder öffnen
Antrag der FDP vom 09.09.2020, [NR 1272](#)
8. Corona-Pandemie: einfache Maßnahmen - einfach zu befolgen
Antrag der AfD vom 14.10.2020, [NR 1298](#)
9. Piktogramme für Maskenpflicht in Einkaufsstrassen und -passagen
Antrag der FRANKFURTER vom 15.10.2020, [NR 1301](#)
10. Erhalt der Krankenhausapotheke
Antrag der LINKE. vom 22.10.2020, [NR 1308](#)
11. Corona-Pandemie: Transparente Maßnahmen, den Bürgern vertrauen und Stärkung der Ordnungs- und Gesundheitsämter
Antrag der FDP vom 27.10.2020, [NR 1315](#)
12. Beauftragung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zur Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Kommunalen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main
Vortrag des Magistrats vom 23.10.2020, [M 164](#)
13. Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts der Kommunalen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main für das Wirtschaftsjahr 2019 und Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresfehlbetrages
Vortrag des Magistrats vom 23.10.2020, [M 165](#)
14. Informationsstand zum Thema Zwangsprostitution bei der Bahnhofsviertelnacht
Bericht des Magistrats vom 07.09.2020, [B 439](#)
15. Städtisches Klinikum Höchst - der BER von Frankfurt
Bericht des Magistrats vom 11.09.2020, [B 453](#)
16. „Flüchtlingsunterkunft“ am alten Flugplatz in Bonames
Bericht des Magistrats vom 11.09.2020, [B 455](#)
17. Beratung aus einer Hand für Alleinerziehende
Bericht des Magistrats vom 11.09.2020, [B 458](#)
18. - Anschubfinanzierung für die Kinderfarm im Bürgerpark Süd
- Einrichtung einer Kinderfarm im Bürgerpark Süd
Bericht des Magistrats vom 11.09.2020, [B 461](#)
19. Gebäude Idsteiner Straße 91: Wichtige soziale Einrichtungen für den Stadtteil Gallus erhalten
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 473](#)
20. Die Stadt Frankfurt und die AWO XLVI - Konzept
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 475](#)
21. Flüchtlingsunterkunft Bonames - Teil 2
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 503](#)
22. Aufsuchende psychosoziale Versorgung innerhalb der „Frühen Hilfen“ von Kindern zwischen 0 - 3 Jahren von psychisch- oder abhängekeitserkrankten Eltern ausweiten
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 525](#)
23. Die Stadt Frankfurt und die AWO LII - und wieder der Mitarbeiterpool Frankfurt/ Wiesbaden und wieder Parallelen
Bericht des Magistrats vom 12.10.2020, [B 554](#)
24. Flüchtlingsunterkunft Bonames - Teil 1
Bericht des Magistrats vom 12.10.2020, [B 555](#)
25. Flüchtlingsunterkunft Bonames - Teil 3
Bericht des Magistrats vom 12.10.2020, [B 556](#)
26. Jugendhilfe in der Schule
Bericht des Magistrats vom 12.10.2020, [B 564](#)
27. Kontakte zwischen dem Oberbürgermeister/ Dezernat I und der AWO
Bericht des Magistrats vom 09.11.2020, [B 594](#)
28. Die Stadt Frankfurt und die AWO LVIII - Kenntnisse des Oberbürgermeisters
Bericht des Magistrats vom 09.11.2020, [B 595](#)
29. Die Stadt Frankfurt und die AWO LI - Unzureichende Antworten des Magistrats zur Ehrenamtsagentur
Bericht des Magistrats vom 09.11.2020, [B 598](#)
30. Die Stadt Frankfurt und die AWO LIX - Stabsstelle Belegungsmanagement
Bericht des Magistrats vom 09.11.2020, [B 599](#)

- | | |
|---|---|
| <p>31. Die Zuschüsse für die freien Träger der offenen Jugendhilfe den gestiegenen Personalkosten anpassen
Anregung des OBR 7 vom 10.09.2019, OA 448
hierzu: Anregung des OBR 7 vom 27.10.2020, OA 628</p> <p>32. Finanzierung der Kinder- und Jugendarbeit im Ortsbezirk 8 gewährleisten - Mindestens den Koalitionsvertrag umsetzen!
Anregung des OBR 8 vom 12.09.2019, OA 455</p> <p>33. Ergebnis der bisherigen Akteneinsicht zu den Verträgen der Stadt Frankfurt mit Trägern der freien Wohlfahrtspflege im Zusammenhang mit der Unterbringung von Asylbewerbern gemäß Antrag der AfD vom 19.02.2020, NR 1107</p> | <p>11. Neuwahl einer stellvertretenden Schiedsperson für den Bezirk 4 (Bornheim, Ostend)
Vortrag des Magistrats vom 19.10.2020, M 161</p> <p>12. Informationsstand zum Thema Zwangsprostitution bei der Bahnhofsviertelnacht
Bericht des Magistrats vom 07.09.2020, B 439</p> <p>13. Feuerwehrgeschichts- und Museumsverein Frankfurt am Main e. V.
Erhöhung der jährlichen finanziellen Unterstützung
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, B 511</p> <p>14. Liegenschaft In der Au 14-16
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, B 524</p> <p>15. Übernahme von 15 Zeitarbeitnehmerinnen und Zeitarbeitnehmern für Verkehrsüberwachung
Bericht des Magistrats vom 12.10.2020, B 553</p> <p>16. Bericht zur Ausführung des Stellenplans und zur Entwicklung des Personalbestandes
Bericht des Magistrats vom 19.10.2020, B 571</p> <p>17. Aktionsplan zur Bekämpfung von Rassismus und Rechtsextremismus
Bericht des Magistrats vom 23.10.2020, B 577</p> <p>18. Weniger Lebensmittelverschwendung
Bericht des Magistrats vom 09.11.2020, B 592</p> <p>19. Kontakte zwischen dem Oberbürgermeister/Dezernat I und der AWO
Bericht des Magistrats vom 09.11.2020, B 594</p> <p>20. Die Stadt Frankfurt und die AWO LVIII - Kenntnisse des Oberbürgermeisters
Bericht des Magistrats vom 09.11.2020, B 595</p> <p>21. Die Stadt Frankfurt und die AWO LI - Unzureichende Antworten des Magistrats zur Ehrenamtsagentur
Bericht des Magistrats vom 09.11.2020, B 598</p> <p>22. Die Stadt Frankfurt und die AWO LIX - Stabsstelle Belegungsmanagement
Bericht des Magistrats vom 09.11.2020, B 599</p> <p>23. Frankfurter Westen: Beseitigung von Gefährdungen durch ruhenden Verkehr
Anregung des OBR 6 vom 27.10.2020, OA 629</p> <p>24. Covid-19: Die Kommunalwahl 2021 in Frankfurt am Main unter Pandemiebedingungen
Anregung des OBR 2 vom 26.10.2020, OA 631</p> <p>25. Aktionsplan gegen Rassismus in der Praxis: Kein Gebrauch von Begriffen aus der Kolonialzeit
Anregung der KAV vom 16.09.2020, K 206</p> <p>26. Kassenbons mit wichtigen Aufschriften versehen
Anregung der KAV vom 20.10.2020, K 210</p> <p>27. Rathausführungen in verschiedenen Sprachen
Anregung der KAV vom 20.10.2020, K 214</p> <p>28. Ausländerbehörde - E-Mail-Verkehr modernisieren
Anregung der KAV vom 20.10.2020, K 215</p> |
|---|---|

Dr. Renate Wolter-Brandecker
Ausschussvorsitzende

Ausschuss für Recht, Verwaltung und Sicherheit

Einladung zur 43. Sitzung des Ausschusses für Recht, Verwaltung und Sicherheit am

Montag, dem 7. Dezember 2020, 17.00 Uhr,
Rathaus Römer, Plenarsaal (Besuchereingang: Römerberg 23), (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung)

TAGESORDNUNG

- | | |
|---|---|
| <p>1. Feststellung der Tagesordnung</p> <p>2. Genehmigung der letzten Niederschrift (42. Sitzung vom 02.11.2020)</p> <p>3. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)</p> <p>4. Berichte der Dezernenten</p> <p>5. Bordelle und Laufhäuser unter Auflage wieder öffnen
Antrag der FDP vom 09.09.2020, NR 1272</p> <p>6. Digitalisierung: Frankfurter Schulen mehr Eigenverantwortung übertragen
Antrag der FDP vom 05.10.2020, NR 1288</p> <p>7. Gezielter gegen Graffiti-Schmierereien vorgehen
Antrag der AfD vom 14.10.2020, NR 1299</p> <p>8. Vom Jüdischen Museum lernen: Freies WLAN in städtischen Museen
Antrag der FRAKTION vom 20.10.2020, NR 1303</p> <p>9. Corona-Pandemie: Transparente Maßnahmen, den Bürgern vertrauen und Stärkung der Ordnungs- und Gesundheitsämter
Antrag der FDP vom 27.10.2020, NR 1315</p> <p>10. Neuwahl einer Stadtbezirksvorsteherin für den Bezirk 6.45 (Höchst-Ost; Stadtbezirk 580)
Vortrag des Magistrats vom 19.10.2020, M 160</p> | <p>11. Neuwahl einer stellvertretenden Schiedsperson für den Bezirk 4 (Bornheim, Ostend)
Vortrag des Magistrats vom 19.10.2020, M 161</p> <p>12. Informationsstand zum Thema Zwangsprostitution bei der Bahnhofsviertelnacht
Bericht des Magistrats vom 07.09.2020, B 439</p> <p>13. Feuerwehrgeschichts- und Museumsverein Frankfurt am Main e. V.
Erhöhung der jährlichen finanziellen Unterstützung
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, B 511</p> <p>14. Liegenschaft In der Au 14-16
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, B 524</p> <p>15. Übernahme von 15 Zeitarbeitnehmerinnen und Zeitarbeitnehmern für Verkehrsüberwachung
Bericht des Magistrats vom 12.10.2020, B 553</p> <p>16. Bericht zur Ausführung des Stellenplans und zur Entwicklung des Personalbestandes
Bericht des Magistrats vom 19.10.2020, B 571</p> <p>17. Aktionsplan zur Bekämpfung von Rassismus und Rechtsextremismus
Bericht des Magistrats vom 23.10.2020, B 577</p> <p>18. Weniger Lebensmittelverschwendung
Bericht des Magistrats vom 09.11.2020, B 592</p> <p>19. Kontakte zwischen dem Oberbürgermeister/Dezernat I und der AWO
Bericht des Magistrats vom 09.11.2020, B 594</p> <p>20. Die Stadt Frankfurt und die AWO LVIII - Kenntnisse des Oberbürgermeisters
Bericht des Magistrats vom 09.11.2020, B 595</p> <p>21. Die Stadt Frankfurt und die AWO LI - Unzureichende Antworten des Magistrats zur Ehrenamtsagentur
Bericht des Magistrats vom 09.11.2020, B 598</p> <p>22. Die Stadt Frankfurt und die AWO LIX - Stabsstelle Belegungsmanagement
Bericht des Magistrats vom 09.11.2020, B 599</p> <p>23. Frankfurter Westen: Beseitigung von Gefährdungen durch ruhenden Verkehr
Anregung des OBR 6 vom 27.10.2020, OA 629</p> <p>24. Covid-19: Die Kommunalwahl 2021 in Frankfurt am Main unter Pandemiebedingungen
Anregung des OBR 2 vom 26.10.2020, OA 631</p> <p>25. Aktionsplan gegen Rassismus in der Praxis: Kein Gebrauch von Begriffen aus der Kolonialzeit
Anregung der KAV vom 16.09.2020, K 206</p> <p>26. Kassenbons mit wichtigen Aufschriften versehen
Anregung der KAV vom 20.10.2020, K 210</p> <p>27. Rathausführungen in verschiedenen Sprachen
Anregung der KAV vom 20.10.2020, K 214</p> <p>28. Ausländerbehörde - E-Mail-Verkehr modernisieren
Anregung der KAV vom 20.10.2020, K 215</p> |
|---|---|

Ursula Busch
Ausschussvorsitzende

Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 82 (6) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ortsbeiratssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis



Ortsbezirk 2 (Bockenheim - Kuhwald - Westend)

Einladung zur 45. Sitzung des Ortsbeirates 2 am

Montag, dem 30. November 2020, 19.00 Uhr,
Universitätscampus Bockenheim, Gräfstraße
50-54, Hörsaaltrakt, Hörsaal HV 3, 3. OG
(begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht
zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

I. Projekt „AdA-Kantine“

Vertreterinnen und Vertreter des Projekts „AdA-Kantine“ werden über Herausforderungen der Obdachlosenarbeit durch die Corona-Pandemie informieren und Fragen der Anwesenden beantworten.

II. Projekt „Givebox“ des Vereins Begegnen in Bockenheim e. V.

Vertreterinnen und Vertreter des Vereins Begegnen in Bockenheim e. V. werden das Projekt „Givebox“ vorstellen und Fragen der Anwesenden beantworten.

III. Allgemeine Fragen und Anregungen aus dem Ortsbezirk

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (44. Sitzung vom 26.10.2020)
3. Verabschiedung der Tagesordnung II
4. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 18.01.2021 um 19.00 Uhr auf dem Universitätscampus Bockenheim, Gräfstraße 50-54, Hörsaaltrakt, Hörsaal HV 3, 3. OG (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung), statt.

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen der Ortsbeiräte:

- 5.1 Fridays for Future - die Frankfurter Resolution zum Streik für das Klima

- 5.2 Wilhelm-Leuschner-Medaille für vier ehemalige Steuerfahnder aus dem Bankenteam Finanzamt Frankfurt V

Anregungen an den Magistrat:

- 5.3 Brexit-Konzept für den Frankfurter Wohnungsmarkt?
- 5.4 Ortsbeirat an Magistrat: Bitte mal melden! Resolution zu unerledigten Drucksachen
- 5.5 Fahrradstreifen auf der Schloßstraße - Dinge einfach halbherzig entfernen ist selten besser

Auskunftsersuchen:

- 5.6 Wer - wann - wo - wieso - weshalb - warum?
- 5.7 Planungsstand Kita 112 in der Siesmayerstraße
- 5.8 Zukünftige Grundschulbezirke in Bockenheim
- 5.9 Die Stadt vom Grün her denken: Begrünung der Bahngleise in der Schloßstraße
- 5.10 Eröffnung des Horts Francke-Campus
- 5.11 Was wird aus dem „Ginnheimer Spargel“?
- 5.12 Aufforstungen im Niddapark
- 5.13 Rassistische, rechtsextreme Gewalt und Diskriminierung in Frankfurt am Main
- 5.14 Extremistische Gewalt und Diskriminierung in Frankfurt am Main
- 5.15 WLAN an der Bonifatiuschule
- 5.16 Schulentwicklungsplan - Neue Grundschule Rebstock

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

6. Grüneburgweg: Bitte Einbahnstraße für Fahrräder auch gegen die Fahrtrichtung freigeben
7. Zufahrt Radweg Theodor-Heuss-Allee/Emser Brücke
8. Im Bereich Kirchplatz/Ginnheimer Straße: Tempo 30 mehr Geltung verschaffen (Blitzer oder Geschwindigkeitsmesser mit Smiley :-))
9. Wo Bäume leben, kann auch der Mensch leben (Teil 4)
Ergänzungen Ecke Robert-Mayer-Straße und Schloßstraße
10. Mindestens 40 Prozent gefördertes Wohnen im Neubau der Feuerwache Schwälmer Straße

Vorträge des Magistrats:

11. Leistungsangebot im lokalen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) Veränderungen zum Jahresfahrplan 2021 (ab 13.12.2020) - Gesamtnetz Bus -
12. Öffentlicher Dienstleistungsauftrag gemäß VO (EG) 1370/2007 hier: Schienenverkehrsleistungen im lokalen Verkehr (Straßen- und Stadtbahn) in Frankfurt am Main im Jahr 2021

TAGESORDNUNG II**Neue Vorlagen:**

Anträge:

1. Weihnachtsbeleuchtung 2020 Leipziger Straße
2. Gedenktafel für die Opfer des Mordanschlags der RAF vom 11. Mai 1972 auf dem heutigen Campus Westend
3. Freilichtausstellung auf dem Campus Bockenheim
4. Sophienstraße und Schloßstraße: Geschwindigkeitsübertretungen und sogenannte „Poser“ bremsen - Was wurde daraus?
5. Markierung in der Schloßstraße zurückbauen
6. Bedarf an Abstellplätzen für Autos und Fahrräder auf der Leipziger Straße ermitteln
7. In Kooperation mit Einzelhandel Vergünstigungen für ÖPNV-Nutzerinnen bzw. -Nutzer schaffen
8. Spielstraße im südlichen Westend
9. Fahrradstellplätze an der S-Bahn-Station „Taunusanlage“
10. Messeparkhaus Rebstock zeitnah für P+R nutzen
11. Neue Parkscheinautomaten im Westend dürfen die Barrierefreiheit der Bürgersteige/ Gehwege nicht beeinträchtigen
12. Parkkonzept statt Parkdruck
13. Pilotprojekt Schulstraße
14. Erhöhtes Aufkommen an Güterverkehr macht die zeitnahe Vorlage eines wirksamen Katastrophenschutzplans erforderlich
15. Planungsstand ehemaliges „lvi“
16. Informationsportal zur Wohnungsmarktentwicklung
17. Konzept für den Ankauf von Liegenschaften
18. Hundelaufstelle Rebstock besser pflegen
19. Wie im Fußball: Leistungssportler sollen weiter trainieren dürfen
20. Bitte einen Bücherschrank im Rebstock an die Ecke Leonardo-da-Vinci-Allee/Colsmanstraße
21. Durch Fahrradbügel auch Verstöße gegen das Halteverbot am Kurfürstenplatz unterbinden

22. Kinder- und Jugendarbeit unter Pandemiebedingungen
23. Tagesmütter und -väter fair behandeln Anerkennung und Steigerung der Attraktivität von Tageseltern
24. Covid-19: HEPA-Raumluftfilterung für Frankfurter Schulen

Anträge:

25. Gewerbetreibende in Stadtteilen unterstützen, Gewerbeparkausweis einführen
26. Bäderkonzept Frankfurt 2025

Vortrag des Magistrats:

27. Neuaufstellung des Nahverkehrsplans der Stadt Frankfurt am Main

Berichte des Magistrats:

28. Förderung des Ehrenamtes - Auszeichnung auch über 20 Jahre hinaus
29. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2020
30. Satzung über die Bildung von Sozialbezirken und die Bestellung von Sozialbezirksvorsteherinnen/Sozialbezirksvorstehern und Sozialpflegerinnen/Sozialpflegern
31. Ein Allwetter-Radweg für den Volkspark Niddatal
32. - Klimaallianz
- Klimaallianz - Meilensteine setzen
- Haushaltswirksamkeit der Klimaallianz
33. Verkehrsüberwachung stärken

Axel Kaufmann
Ortsvorsteher

Ortsbezirk 3 (Nordend)

Einladung zur 44. Sitzung des Ortsbeirates 3 am

Montag, dem 30. November 2020, 19.30 Uhr,
SAALBAU Bornheim, Arnsburger Straße 24,
Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für
Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-
Bedeckung)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Umgestaltung des Oeder Wegs
Vertreterinnen und Vertreter des Straßenverkehrsamtes sowie des Amtes für Straßenbau und Erschließung werden Pläne zur fahrradfreundlichen und aufenthaltsgerechten Umgestaltung des Oeder Wegs vorstellen und für die Fragen der Ortsbeiratsmitglieder sowie der Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung stehen.
- II. Allgemeine Fragen und Anregungen

TAGESORDNUNG**Eigene Angelegenheiten:**

1. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 21.01.2021 um 19.30 Uhr im SAALBAU Bornheim, Arnsburger Straße 24, Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung), statt.

Neue Vorlagen:

Sonstiger Antrag:

2. Stadtteilpreis 2020

Eigene Angelegenheiten:

3. Genehmigung der letzten Niederschrift (43. Sitzung vom 29.10.2020)
- 4.1 Feststellung der Tagesordnung
- 4.2 Beschlussfassung über die Tagesordnung II (öffentlicher Teil)

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 5.1 Verbleib der Schwarzburgschule während der Bauarbeiten am Glauburgbunker
- 5.2 Parkplätze im Nordend hier: U-Turn Alleenring
- 5.3 Schutz der Mieterinnen und Mieter der Bornheimer Landstraße 14

Auskunftsersuchen:

- 5.4 Geplanter Erweiterungsbau des Bürgerhospitals
- 5.5 Wer bringt Vorschulkinder von der Kita in die Grundschule und zurück?
- 5.6 Flexible Kinderbetreuung
- 5.7 Wie ist die derzeitige Auslastung der Schulkantinen an den Schulen im Ortsbezirk 3 - Nordend?

TAGESORDNUNG II**Zurückgestellte Vorlagen:**

Anträge:

1. Fahrradparkkonzept im Nordend
- 2.1 Friedberger Landstraße - Straßenraum für alle Verkehrsmittel neu planen und den Radwege-Malwettbewerb umgehend beenden
- 2.2 Neue Fahrradspur auf der Friedberger Landstraße
- 2.3 Lückenschluss des Fahrradweges auf der Friedberger Landstraße
- 2.4 Endlich zwei Fahrradspuren auf der Friedberger Landstraße!
3. Pilotprojekt „Zentrenkümmerer auf der Berger Straße“ auch auf der unteren Berger Straße
4. Antisemitische Vorfälle an Schulen im Ortsbezirk 3 im Zeitraum 2016 bis 2018

5. Neustart der Schulhof-Tourneen des Spielmobils
6. Oeder Weg als fahrradfreundliche Nebenstraße
7. Mietspiegel 2022 ff.: Für Wohnungen an Straßen mit besonders hoher Lärmbelastung darf kein Zuschlag für gehobene oder sehr gute Wohnlagen mehr erhoben werden!
8. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (IV) Kreuzungsbereich Heidestraße/Schleiermacherstraße
9. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (V) Gabelsbergerstraße/Erlenbacher Straße
10. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (VI) Günthersburgallee/Erlenbacher Straße
11. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (VII) Eichwaldstraße/Gabelsbergerstraße
12. Verkehrsgefährdung/-behinderung durch Falschparker verhindern (VIII) Schopenhauerstraße/Luisenstraße
13. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (IX) Burgstraße/Leibnizstraße
14. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (X) Bornheimer Landstraße/Feststraße
15. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (XI) Kreuzungsbereich Lenastraße/Zeißelstraße
16. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (XII) Einmündungsbereiche Oeder Weg/Stalburgstraße/Adlerflychtplatz
17. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (XIII) Kreuzungsbereiche Heidestraße/Schopenhauerstraße
18. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (XIV) Kreuzungsbereiche Heidestraße/Leibnizstraße
19. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (XV) Kreuzungsbereich Eckenheimer Landstraße/Neuhofstraße
20. Fahrradparkplätze Sandweg
- 21.1 Ausstattung und Auslastung der Schulkantinen an den allgemeinen Schulen in Trägerschaft der Stadt Frankfurt im Planungsbezirk 3 (Bornheim-West, Altstadt, Innenstadt, Nordend, Westend-Nord)

Bericht des Magistrats:

- 21.2 Wie ist derzeit die Auslastung der Schulkantinen?

Anträge:

22. Sondernutzungsgenehmigung für Veranstaltungen der Bürgerstiftung während Corona-Zeiten: „Kultur im Park“
23. Fahrradparkplätze in der Sömmerringstraße
24. Planungen zu den Anregungen an den Magistrat OM 6427 und OM 6429

25. Luisenplatz - Schutzmaßnahmen für Anwohnerschaft und Grünfläche
26. Sicherheitskräfte bündeln
27. Dixi-Klos in den Günthersburgpark
28. Fahrradparkplätze für die untere Berger Straße
29. Tagesmütter und -väter fair behandeln - Anerkennung und Steigerung der Attraktivität von Tageseltern
30. Tempo 30 auf dem Teilabschnitt der Eckenheimer Landstraße zwischen Scheffeleck und Holzhausenstraße/Nordendstraße
31. Geschwindigkeitsbegrenzung

Neue Vorlagen:

Anträge:

32. Gestaltung des Platzes vor der Klingerschule
- 33.1 Heinestraße in Sackgasse umwandeln
- 33.2 Begegnungszone für die Heinestraße
34. Neuordnung der Sozialbezirke im Nordend
35. Straßenecken im Nordend sukzessive umgestalten
36. Leerstandsmeldungen
37. Teilweise Entsiegelung im Abschnitt Martin-Luther-Straße zwischen Alleenring und Rohrbachstraße
38. Begrünung Martin-Luther-Straße
39. Corona-Pandemie: Bessere Information durch die Stadt notwendig
40. Ringstraßenbahn von „Bornheim Mitte“ zur Friedberger Warte
41. Sachstand zum „Südmilch-Gelände“
42. Liegenschaft Spohrstraße 1
43. Möbliertes Wohnen im Nordend
44. Parkmarkierungen Annastraße/Lichtensteinstraße
45. Sicherheit für querenden Radverkehr Eckenheimer Landstraße/Anlagenring (Scheffeleck)
46. Schnelleres Fußgänger-Grün
47. Schulweg Liebfrauenschule: Geschwindigkeitsbeschränkung in der Bleichstraße
48. Fahrradbügel auf dem Gelände der Elisabethenschule
49. Fahrradparkplätze Holzhausenpark
50. Kreuzung Wolfsgangstraße/Bornwiesenweg
51. Einsatz von Sperrmüllvorermittlerinnen/Sperrmüllvorermittlern
52. Parken in der Martin-Luther-Straße und der Günthersburgallee
53. Parken in der Martin-Luther-Straße zwischen Martin-Luther-Platz und Alleenring
54. Zebrastrifen in der Rat-Beil-Straße vor dem Hauptfriedhof

55. Fahrradbügel im Musikantenweg
56. Ausweis von Autoparkplätzen in der Gießener Straße und der Wetteraustraße

Zurückgestellte Vorlagen:

Antrag:

57. Gewerbetreibende in Stadtteilen unterstützen, Gewerbeparkausweis einführen

Neue Vorlagen:

Antrag:

58. Bäderkonzept Frankfurt 2025

Zurückgestellte Vorlagen:

Vortrag des Magistrats:

59. Gewerbeflächenentwicklungsprogramm

Neue Vorlagen:

Vortrag des Magistrats:

60. Neuaufstellung des Nahverkehrsplans der Stadt Frankfurt am Main

Zurückgestellte Vorlagen:

Berichte des Magistrats:

61. Beratung aus einer Hand für Alleinerziehende
62. Aktionsplan Schule - Sachstand

Neue Vorlagen:

Berichte des Magistrats:

63. Förderung des Ehrenamtes - Auszeichnung auch über 20 Jahre hinaus
64. Verkehrsregeln einhalten, Verkehrssicherheit erhöhen: Verkehrspolizei verstärken
65. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2020
66. Satzung über die Bildung von Sozialbezirken und die Bestellung von Sozialbezirksvorsteherinnen/Sozialbezirksvorstehern und Sozialpflegerinnen/Sozialpflegern
67. - Klimaallianz
- Klimaallianz - Meilensteine setzen
- Haushaltswirksamkeit der Klimaallianz
68. Zusätzliche Personalstellen für die Verkehrsüberwachung
69. Verkehrsüberwachung stärken

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Neue Vorlagen:

Vortrag des Magistrats:

1. Bestellung eines Erbbaurechts an einer Teilfläche des Grundstücks Gemarkung Frankfurt, Bezirk 13, Flurstück 8/6, Friedberger Landstraße 8

Karin Guder
Ortsvorsteherin

Ortsbezirk 5 (Niederrad - Oberrad - Sachsenhausen)

Einladung zur 45. Sitzung des Ortsbeirates 5 am

Freitag, dem 27. November 2020, 19.00 Uhr,
SAALBAU Depot Oberrad, Offenbacher
Landstraße 357, Großer Saal (begrenzte
Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen
einer Mund-Nase-Bedeckung)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

Hinweis für Besucherinnen und Besucher der
Sitzung:

Aufgrund der derzeit geltenden Abstands- und
Hygieneregeln ist die Platzkapazität stark reduziert.
Da der Einlass nicht für alle Besucherinnen und
Besucher der Sitzung garantiert werden kann, ist
eine Anmeldung unter christian.becker@cduplus.de
erforderlich.

Bei einem hohen Inzidenzwert besteht die Möglich-
keit einer weiteren Reduktion der Platzkapazität und
der Aussetzung der Bürgerfragestunde. Bitte beach-
ten Sie hierzu die entsprechenden Mitteilungen.

Gerne können Bürgerinnen und Bürger ihre Fragen
und Anregungen per E-Mail an den Ortsvorsteher
(christian.becker@cduplus.de) richten.

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift
(44. Sitzung vom 30.10.2020)
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am
22.01.2021 um 19.00 Uhr im SAALBAU
Südbahnhof, Hedderichstraße 51,
Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für
Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-
Nase-Bedeckung), statt.

- 4.1 Mitteilungen der Kinderbeauftragten
- 4.2 Mitteilungen des Seniorenbeirates

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 5.1 Respekt! Kein Platz für Rassismus im
Ortsbezirk 5
- 5.2 Istanbul-Konvention: Frauenfeindlichkeit in
Schulen und städtischen Kinder- und Jugend-
einrichtungen des Ortsbezirks 5

Auskunftsersuchen:

- 5.3 Aktueller Stand und Ausblick zur Hortsituation
für schulpflichtige Kinder in Oberrad,
Sachsenhausen und Niederrad

- 5.4 Auskunftsersuchen zu den Übergängen auf
weiterführende Schulen im Ortsbezirk 5 und
für Schülerinnen und Schüler aus den Grund-
schulen im Ortsbezirk 5
- 5.5 Auskunftsersuchen zum Abriss und Neubau
des Kinderzentrums Kelsterbacher Straße
(KT 122) in Niederrad
- 5.6 Kindertagesstätten in AWO-Trägerschaft im
Ortsbezirk 5

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

6. Parken im Wendelsweg im Bereich zwischen
Am Sandberg und Lettigkautweg
7. Stopp Vermüllung und Randalen - Sauberkeit
und reduzierter Lärm für Alt-Sachsenhausen
8. Umsetzen von zwei Glascontainern Ecke
Kranichsteiner Straße 33/Bindingstraße
9. Blühende Sträucher für den Riedhofkreisel
10. Antisemitische Vorfälle an Schulen im Orts-
bezirk 5 im Zeitraum 2016 bis 2018
11. Schließung der Baumlücke Große Rittergasse
98 - 112 in Alt-Sachsenhausen
12. Abpollerungen an der Kreuzung Kelsterbacher
Straße/Im Mainfeld/Kniebisstraße in Niederrad
13. Längsparken in der Haardt Waldstraße
14. Reduzierte Geschwindigkeit Niederräder
Landstraße zwischen Kennedyallee und
Mörfelder Landstraße zum Schutz von Tieren
15. Tempo-30-Regelung in der Offenbacher
Landstraße und der Wehrstraße im Stadtteil
Oberrad
16. Keine Entsorgung privaten Grünschnitts und
anderer Gartenabfälle in der Grünanlage
zwischen Burgenlandweg und Wiener Straße!
17. Sanierung und Aufwertung der Sportanlage
Mainwasen
18. Sperrstunde in Alt-Sachsenhausen
19. Konkreter Genehmigungsgrund für den Start
des Frachtfluges LH8386 nach Tokyo am
29.03.2020 um 01:09 Uhr auf dem Flughafen
Frankfurt

Vorträge des Magistrats:

20. Bürgerpark Süd
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage
21. Gewerbeflächenentwicklungsprogramm

Berichte des Magistrats:

22. Freigabe der Rhonestraße für den Radverkehr
in beiden Richtungen
23. Aktionsplan Schule - Sachstand

Anregungen der Ortsbeiräte:

24. Einen Radweg vom Main zum Main in beide
Richtungen
25. Kreative Ideen für den Mainkai nutzen

Neue Vorlagen:

Anträge:

26. Taxistand auf dem Buchrainplatz
27. Anbringung von Wartelinien im Goldbergweg
28. Situation in den Oberräder Gärten am Waldrand (II)
29. Ehemaliges Verwaltungsgebäude am Waldfriedhof Oberrad, Burgenlandweg 10
30. Satzung über die Bildung von Sozialbezirken und die Bestellung von Sozialbezirksvorsteherinnen/Sozialbezirksvorstehern und Sozialpflegerinnen/Sozialpflegern hier: Neuzuschnitt von Sozialbezirken in Sachsenhausen
31. Fuß- und Radwegsicherung am Deutschherrn- ufer
32. Verkehrssituation in der Richard-Strauss-Allee (II)
33. Hessischer Radfernweg - Bordstein absenken
34. Landeklappen im Stadtwald
35. T-Kreuzung Strahlenberger Weg/Im Bären- garten
36. Schutz vor verkehrsgefährdendem Falsch- parken
37. Instandsetzung und Schutz der Blumen- rabatten am Oppenheimer Platz
38. Anbringung zusätzlicher Fahrradabstellplätze an der Ecke Gutzkowstraße/Souchaystraße
39. Anfrage bezüglich jahrelang leer stehendem Wohnhaus
40. Anwohnerparken in der Waldfriedstraße in Niederrad ausweiten
41. Bepflanzung des Kreisverkehrs an der Wald- friedstraße und der Waldstraße in Niederrad
42. Drängelgitter entlang der Schrägparkplätze in der Haardt Waldstraße in Niederrad
43. Einrichten einer farbigen Fahrradspur von der Bruchfeldstraße auf die Rennbahnstraße bis zur Kreuzung Niederräder Landstraße
44. Absicherung Überweg in der Deutschorden- straße
45. Umsetzen von Glascontainern in Niederrad: Jetziger Standort Willemineallee zur Wald- friedstraße
46. Tagesmütter und -väter fair behandeln - Aner- kennung und Steigerung der Attraktivität von Tageseltern
47. Anfrage bezüglich Katastrophenschutz be- züglich Unfällen von Güterzügen und speziell Kesselwagen im Bereich des Ortsbezirks 5
48. Katastrophenschutzplan der Deutschen Bahn für Güterzüge und speziell Kesselwagen im Bereich des Ortsbezirks 5

Anträge:

49. Bäderkonzept Frankfurt 2025
50. Stadtwald: Warnhinweise auf Gefahr durch Holzbruch anbringen!

Vortrag des Magistrats:

51. Neuaufstellung des Nahverkehrsplans der Stadt Frankfurt am Main

Berichte des Magistrats:

52. Förderung des Ehrenamtes - Auszeichnung auch über 20 Jahre hinaus
53. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2020
54. Satzung über die Bildung von Sozialbezirken und die Bestellung von Sozialbezirksvorsteherinnen/Sozialbezirksvorstehern und Sozialpflegerinnen/Sozialpflegern
55. Mögliche rechtliche Fehler bei der Sperrung des Mainkais

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Neue Vorlagen:

Sonstiger Antrag:

1. Sonstiges

Christian Becker
Ortsvorsteher

Ortsbezirk 8 (Heddernheim - Niederursel - Nordweststadt)

Einladung zur 43. Sitzung des Ortsbeirates 8 am

Donnerstag, dem 26. November 2020,
20.00 Uhr, Bürgerhaus Nordweststadt,
Walter-Möller-Platz/Nidaforum 2 (SAALBAU
Titus Forum), Großer Saal (begrenzte Platz-
kapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer
Mund-Nase-Bedeckung)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

TAGESORDNUNG**Eigene Angelegenheiten:**

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 21.01.2021 um 20.00 Uhr im Bürgerhaus Nordweststadt, Walter-Möller-Platz/Nidaforum 2 (SAALBAU Titus Forum), Großer Saal (be- grenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung), statt.

3. Genehmigung der letzten Niederschrift (42. Sitzung vom 22.10.2020)

4. Stellungnahmen des Magistrats zu Anregungen und Anfragen des Ortsbeirates
5. Mitteilungen Stadtbezirksvorsteher/-innen

Neue Vorlagen:

Antrag:

- 5.1 Mitteilung an die Stadtbezirksvorsteherin/den Stadtbezirksvorsteher Tempo 80-Schild auf der Rosa-Luxemburg-Straße

Eigene Angelegenheiten:

6. Mitteilungen zum Planungsstand des neuen Stadtteil Frankfurt Nord-West
7. Ortsbeiratsbudget

Neue Vorlagen:

Anträge:

8. Beleuchtung der Spielflächen auf dem „Schwarzen Platz“
9. Wann wird das Bibliothekszentrum Nordweststadt wieder eröffnet
10. Wendeverbote in der Dillenburger Straße an der Ampelanlage Hedderheimer Landstraße und der Zu- und Abfahrt zur Rosa-Luxemburg-Straße
- 11.1 Barrierefreier Umbau der Stadtbahnstation Römerstadt
- 11.2 Barrierefreier Umbau der U-Bahn-Station Römerstadt
Hier: Aufzug für den Zugang Hadrianstraße
12. Papierkörbe Dillenburger Straße
13. Reinigung des Neumühlenweges
14. Ruhender Verkehr in der Straße Kupferhammer
15. Straßenneigung und Entwässerung Alexander-Riese-Weg
16. Quietsch-Geräusche der Stadtbahn Höhe Walter-Abschlag-Weg/Buber-Neumann-Weg
17. Fahrradständer vor Lebensmittelmarkt Lurgiallee 6 instand setzen
18. Signalregelung an der Kreuzung Kupferhammer/Olof-Palme-Straße/Hessestraße/
An der Sandelmühle
19. Konzept für Jugendliche im Quartier Mertonviertel/Riedwiese
20. Wilden Sperrmüll in der Nordweststadt besser in den Griff bekommen
21. Begrünung von VGF-Anlagen im Ortsbezirk 8
22. Ein Papierkorb zwischen Olof-Palme-Straße und der Nidda
23. Formularhelfer für den Ortsbezirk 8
24. Verbesserte Präsentation der Römer von NIDA im heutigen Heddernheim und Praunheim - ein künftiger Schwerpunkt der Museumsarbeit
25. NWZ - „Shoppingvielfalt in Vollendung“ - Barrierefreiheit des zentrumseigenen Bus-

steiges aber weiter „unvollendet“

26. Letztes Bodendenkmal der römischen Stadt NIDA erstrangig schützen - und nachrangig Wohnungsbau zulassen

Antrag:

27. Bäderkonzept Frankfurt 2025

Vortrag des Magistrats:

28. Neuaufstellung des Nahverkehrsplans der Stadt Frankfurt am Main

Berichte des Magistrats:

29. Müllaufkommen an Kleingarten- und Freizeitgartenanlagen
30. Ernst-Reuter-Schulen - Variante 3 der Planungsphase 0 umsetzen
31. Förderung des Ehrenamtes - Auszeichnung auch über 20 Jahre hinaus
32. Schulprofil der Ernst-Reuter-Schule sichern
33. Verkehrsregeln einhalten, Verkehrssicherheit erhöhen: Verkehrspolizei verstärken
34. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2020
35. Satzung über die Bildung von Sozialbezirken und die Bestellung von Sozialbezirksvorsteherinnen/Sozialbezirksvorstehern und Sozialpflegerinnen/Sozialpflegern
36. CO₂-neutrale und autoarme Neubaugebiete in Frankfurt am Main

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Auskunftersuchen:

37. Belastung des Urselbachs mit multiresistenten Keimen
38. Kinderzentrum 37 - In der Römerstadt 117
39. Familienausflug am Sonntag in die Nordwest-Bibliothek

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Neue Vorlagen:

Vortrag des Magistrats:

1. Ankauf von Grundstücken in den Gemarkungen Niederursel/F. und Praunheim

Klaus Nattrodt
Ortsvorsteher

Ortsbezirk 11 (Fechenheim - Riederwald - Seckbach)

Einladung zur 43. Sitzung des Ortsbeirates 11 am

Montag, dem 30. November 2020, 19.30 Uhr,
SAALBAU Volkshaus Enkheim, Borsigallee
40, Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für
Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-
Bedeckung)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

I. Cassella-Brücke

Vertreterinnen und Vertreter des Amtes für
Straßenbau und Erschließung (ASE) werden
die Ergebnisse aus verschiedenen Gutachten
zur Cassella-Brücke erläutern, Einblick in den
aktuellen Sachstand sowie Ausblick auf die
weiteren Planungen geben und für Fragen
und Anregungen der Anwesenden zur
Verfügung stehen.

II. Angelegenheiten des Amtes für Straßenbau
und Erschließung

III. Allgemeine Fragen

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Beschlussfassung über die Tagesordnung II
(öffentlicher Teil)
2. Genehmigung der letzten Niederschrift
(42. Sitzung vom 26.10.2020)
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich
am 25.01.2021 um 19.30 Uhr im SAALBAU
Stadthalle Bergen, Schelmenburgplatz 2,
Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für
Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-
Bedeckung), statt.

4. Aktuelle Viertelstunde

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 5.1 Konzept „Bespielbare Stadt“ im Ortsbezirk 11
etablieren
- 5.2 Respekt! Kein Platz für Rassismus
- 5.3 Grunderneuerung der Wilhelmshöher Straße
- 1. Bauabschnitt
Bauzeit deutlich verkürzen
- 5.4 Beschlossene Maßnahmen zur Sicherung
des Schulweges zur Pestalozzischule zeitnah
umsetzen

Auskunftsersuchen:

- 5.5 Wo bleiben die versprochenen Schulbusse zur
Schule am Mainbogen?
- 5.6 Interxion Deutschland GmbH kauft sich auf
dem ehemaligen Neckermann-Gelände an der
Hanauer Landstraße ein.

Zurückgestellte Vorlagen:

Anregung:

6. Klimaschutzbeauftragte/Klimaschutzbeauf-
tragter für den Ortsbezirk Kalbach-Riedberg

Vortrag des Magistrats:

- 7.1 1. Fortschreibung des Bäderkonzepts
Frankfurt 2025

Neue Vorlagen:

Antrag:

- 7.2 Bäderkonzept Frankfurt 2025

Anträge:

8. Kreuzungsbereich Gründenseestraße/
Baumertstraße sicherer machen
9. Umgestaltung des Heinrich-Kraft-Parks
beschleunigen
10. Errichtung eines Fußgängerüberwegs vom
Kleedreieck (Alt-Fechenheim 72) über die
Willmannstraße in Richtung Alt-Fechenheim 74
11. Aktive Kernbereiche - Kultureck und Spielplatz
Burglehen - Aufwertung der Eingangsbereiche
Frankfurt-Fechenheim
12. Partizipatives Kunstprojekt und Verbesserung
der Sicherheit am Bahnhof „Mainkur“
13. Markierung von Parkflächen in der Atzelberg-
straße
14. Parkplätze für die Freiwillige Feuerwehr
Seckbach
15. Neugestaltung der Vilbeler Landstraße im
Abschnitt Taschnerstraße/Voltenseestraße bis
zur Einmündung Wilhelmshöher Straße
16. Sofortige Maßnahmen zur Entschärfung der
Einmündung Wilhelmshöher Straße/Vilbeler
Landstraße
17. Fahrradstraßen im Ortsbezirk 11
18. Ortsbeiratsmittel für in Not geratene Vereine

Anregung der KAV:

19. Umwandlung von öffentlichen Parkplätzen in
Anwohnerparkplätze in der Friedberger Land-
straße

TAGESORDNUNG II

Neue Vorlagen:

Vorträge des Magistrats:

1. Huthpark - Grundüberholung der Wege Nord
und West
2. Neuaufstellung des Nahverkehrsplans der
Stadt Frankfurt am Main

Berichte des Magistrats:

3. Förderung des Ehrenamtes - Auszeichnung auch über 20 Jahre hinaus
4. Notwendige Mittel für zusätzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und notwendige Gerätschaft für die Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs
5. Wann gibt es endlich eine genaue Auskunft über den Tod eines Kindes in der Kita am Atzelberg?
6. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2020
7. Satzung über die Bildung von Sozialbezirken und die Bestellung von Sozialbezirksvorsteherinnen/Sozialbezirksvorstehern und Sozialpflegerinnen/Sozialpflegern
8. Tödlicher Unfall in Kita - Sicherheitsmaßnahmen ergreifen
9. - Klimaallianz
- Klimaallianz - Meilensteine setzen
- Haushaltswirksamkeit der Klimaallianz 19

Anträge:

10. Lärmschutz für die Pestalozzischule optimieren
11. Stadtwald: Warnhinweise auf Gefahr durch Holzbruch anbringen!

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Zurückgestellte Vorlagen:

Sonstiger Antrag:

1. Benennung einer stellvertretenden Schiedsperson für den Bezirk 11 (Fechenheim, Riederwald, Seckbach)

Werner Skrypalle
Ortsvorsteher

Ortsbezirk 12 (Kalbach-Riedberg)

Einladung zur 44. Sitzung des Ortsbeirates 12 am
Freitag, dem 27. November 2020, 20.00 Uhr,
SAALBAU Nidda, Harheimer Weg 18 - 24,
Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für
Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-
Bedeckung)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

TAGESORDNUNG**Eigene Angelegenheiten:**

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (43. Sitzung vom 23.10.2020)
3. Aktuelle Viertelstunde

4. Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 15.01.2021 um 20.00 Uhr im SAALBAU Nidda, Harheimer Weg 18 - 24, Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung), statt.

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregung:

- 5.1 Lärmschutz an der Autobahn A 5 im Stadtteil Kalbach
Errichtung eines provisorischen Erdaushub-Zwischenlagers oder vorgezogener Bau eines Lärmschutzwalls

Anregungen an den Magistrat:

- 5.2 Zusätzliche Betreuungsplätze für Kalbach
- 5.3 Erhalt der Kita Sonnenwind
- 5.4 Rassismus, Diskriminierung, rechte Hetze und religionsfeindliche Handlungen in den Schulen und städtischen Kinder- und Jugendeinrichtungen des Ortsbezirks
- 5.5 Rassismus, Diskriminierung und rechte Hetze in den Schulen und städtischen Kinder- und Jugendeinrichtungen des Ortsbezirks
- 5.6 Ärzteversorgung auf dem Riedberg und in Kalbach (Schließung des FÄZ)
- 5.7 Im Rahmen der Beratungen des Bedarfsplans der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen die Besonderheiten „junger“ Stadtteile in Großstädten berücksichtigen

Auskunftersuchen:

- 5.8 Klarstellung zu „Warum verbietet der Magistrat Angebote in Kitas?“

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

6. Unterstützung des FC Kalbach e. V. im Rahmen der Corona-Hilfe aus Mitteln des Ortsbeiratbudgets
7. Verkehrssicherheit L 3019 - Am Weißkirchener Berg
8. Durchfahrtsverbot, landwirtschaftlicher Verkehr und Anlieger frei An der Bergstraße früher kennzeichnen
9. Wertstoffhof Kalbach
10. Holzablagerung auf einer landwirtschaftlichen Fläche

Neue Vorlagen:

Anträge:

11. Tagesmütter und -väter fair behandeln - Anerkennung und Steigerung der Attraktivität von Tageseltern
12. Bebauungsplan Im Wiesengrund

13. Auswirkungen der Bauverzögerung des Neubaus der IGS Kalbach-Riedberg
14. Johanna-Tesch-Schule am Standort Kalbach in der Talstraße
15. Verkehrsspiegel Talstraße/Am Hasensprung
16. Bodenhülsen für die Absperrgitter auf dem Parkplatz vor der Kita Krambambuli
17. Stadtteilpreis 2021 für Kalbach-Riedberg
18. Reparatur bzw. Ersatz von Wegweisern und einer Informationstafel im Bereich des Bonifatiusparks
19. Konsulat der Republik Korea
20. Aufstellung eines weiteren Müllbehälters in der Grünanlage nördlich der U-Bahn-Haltestelle „Uni Campus Riedberg“
21. Grünflächen im Norden gut pflegen
22. Radfahrunterricht an den Grundschulen sichern
23. Tempo 100 statt Schilderwald an der A 661
24. Fehlende Bäume im Quartier „Am Bonifatiusbrunnen“
25. Mehr Bäume für Talstraße und Bonifatiusstraße

Antrag:

26. Bäderkonzept Frankfurt 2025

Vortrag des Magistrats:

27. Neuaufstellung des Nahverkehrsplans der Stadt Frankfurt am Main

Berichte des Magistrats:

28. Förderung des Ehrenamtes - Auszeichnung auch über 20 Jahre hinaus
29. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2020
30. Der Alte Flugplatz Bonames/Kalbach bietet ungenutzte Möglichkeiten
31. Satzung über die Bildung von Sozialbezirken und die Bestellung von Sozialbezirksvorsteherinnen/Sozialbezirksvorstehern und Sozialpflegerinnen/Sozialpflegern

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Neue Vorlagen:

Vortrag des Magistrats:

1. Verkauf des Grundstücks Josef-Eicher-Straße 10 an die Frischezentrum Frankfurt am Main - Großmarkt GmbH

Carolin Friedrich
Ortsvorsteherin

Ortsbezirk 16 (Bergen-Enkheim)

Einladung zur 42. Sitzung des Ortsbeirates 16 am

Dienstag, dem 1. Dezember 2020, 19.30 Uhr,
SAALBAU Stadthalle Bergen, Schelmenburgplatz 2, Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Kommunales Becher-Pfandsystem
#MainBecher

Vertreter der „Lust auf besser leben gGmbH“ und der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH sind eingeladen, das Projekt vorzustellen und Fragen der Anwesenden zu beantworten.

- II. Allgemeine Fragen

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (41. Sitzung vom 27.10.2020)
3. Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 19.01.2021 um 19.30 Uhr im SAALBAU Stadthalle Bergen, Schelmenburgplatz 2, Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung), statt.

4. Mitteilungen der Ehrenbeamten und ehrenamtlich Tätigen
5. Aktuelle Viertelstunde

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Auskunftsersuchen:

6. Gelder aus dem Digitalpakt Schule für die Bergen-Enkheimer Schulen
7. Hortplätze in Bergen-Enkheim

Neue Vorlagen:

Anträge:

8. Neugestaltung des Schelmenburgplatzes in Bergen-Enkheim
9. Südumgehung zur Friedberger Landstraße verhindern
10. Neubau/Umbau/Renovierung Hofgut-Landgraben 11 und 11a
11. Naturschutzgebiet Mühlbachtal Regenrinnen
12. Alle vom Fritz-Schubertring ausgehenden Wirtschaftswege im Obstanbau- und Landschaftsschutzgebiet am Berger Südhang bis zur Gemarkungsgrenze des Naturschutzgebietes instandsetzen

- | | |
|--|--|
| <p>13. Verkehrs- und Parkplatz-Leitplanung vor dem Bezug der Schulcontainer an der Schule am Ried für die Grundschüler der Schule am Hang</p> <p>14. Querungshilfe in der Victor-Slotoschstraße</p> <p>15. Sanierung der Grundnetzstraße Fritz-Schubert-Ring zwischen Speierlingweg und Riedstraße</p> <p>16. Zufahrt zum Kleinmüllplatz in Enkheim grundsaniieren</p> <p>Vortrag des Magistrats:</p> <p>17. Neuaufstellung des Nahverkehrsplans der Stadt Frankfurt am Main</p> <p>Berichte des Magistrats:</p> <p>18. Förderung des Ehrenamtes - Auszeichnung auch über 20 Jahre hinaus</p> <p>19. Verwilderte Brachflächen statt landwirtschaftlicher Nutzung - Muss das wirklich sein?</p> | <p>20. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2020</p> <p>21. Satzung über die Bildung von Sozialbezirken und die Bestellung von Sozialbezirksvorsteherinnen/Sozialbezirksvorstehern und Sozialpflegerinnen/Sozialpflegern</p> <p>22. - Klimaallianz
- Klimaallianz - Meilensteine setzen
- Haushaltswirksamkeit der Klimaallianz</p> <p>23. Verkehrsüberwachung stärken</p> <p>Anträge:</p> <p>24. Bäderkonzept Frankfurt 2025</p> <p>25. Stadtwald: Warnhinweise auf Gefahr durch Holzbruch anbringen!</p> <p style="text-align: right;">Renate Müller-Friese
Ortsvorsteherin</p> |
|--|--|

Öffentliche Ausschreibungen

Bekanntmachung von öffentlichen Ausschreibungen

Alle öffentlichen Ausschreibungen der Stadt Frankfurt am Main finden Sie im Internet unter www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Amt für Bau und Immobilien Alte Oper Frankfurt, Opernplatz 1 – Natursteinarbeiten –

Offenes Verfahren Nr. 25-2020-00453 nach VOB/A Abschnitt 2

- | | |
|---|---|
| <p>1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
E-Mail: jobst.jung@stadt-frankfurt.de</p> <p>1.2) Weitere Auskünfte erteilen:
Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 34 782
E-Mail: jobst.jung@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de</p> <p>1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:
elektronisch via www.vergabe.stadt-frankfurt.de</p> | <p>1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:
1. www.simap.eu.int
2. www.vergabe.stadt-frankfurt.de
3. www.had.de</p> <p>2.1) Vergabenummer:
25-2020-00453</p> <p>2.2) Beschreibung des Gegenstandes / des Auftrages:
Bauvorhaben/Maßnahme:
AOF Brandschutzsaniierung LV 1

Art der Arbeiten/Leistungen:
Natursteinarbeiten: Reparatur und Ergänzung von Bodenbelägen im Bestand sowie Garderobentresenabdeckungen und neue Waschtische in der Alten Oper Frankfurt inkl. ergänzenden Estricharbeiten</p> <p>2.3) Objekt/Liegenschaft:
Alte Oper Frankfurt
Opernplatz 1
60313 Frankfurt am Main</p> <p>2.4) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:
05.07.2021 bis 10.09.2023</p> <p>3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:
22.12.2020, 10.30 Uhr</p> <p>3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: –</p> <p>3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:
05.07.2021 bis 10.09.2023</p> |
|---|---|

4.1) Zusätzliche Angaben:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Amt für Bau und Immobilien GOS Preungesheim, Alkmenestraße 3 – Regenwasserrückhaltung –

**Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2020-00472
nach VOB/A**

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 33 142
Telefax: 069 / 212 - 43 118
E-Mail: andreas.bruns@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 25-2020-00472
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
 - Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
 - Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
 - ohne elektronische Signatur Textform
 - mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
 - mit qualifizierter elektronischer Signatur
 - kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
 - Planung und Ausführung von Bauleistungen
 - Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
GOS Preungesheim
Alkmenestraße 3
60432 Frankfurt am Main
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
- Art der Leistung:
Zusätzliche Regenwasserrückhaltung
- Umfang der Leistung:
- | | |
|------------------------|--|
| ca. 340 m ³ | Bodenaushub |
| ca. 10 m ² | Verbauarbeiten |
| ca. 2,5 m | Regenwasserkanal
DN 200 PP in offener
Bauweise |
| ca. 1 m | Regenwasserkanal
DN 300 PP in offener
Bauweise |
- Einbau von Füllkörper-Rigolen zur Rückhaltung von ca. 42 m³ Regenwasser
- | | |
|------------------------|---------------------------|
| ca. 260 m ² | Rigolenvlies |
| ca. 130 m ² | Kunststoff- Dichtungsbahn |
| 4 Stk. | Schächte DN 600 |
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: –
- h) Aufteilung in Lose: nein
- Ja, Angebote sind möglich:
- nur für ein Los
 - für ein oder mehrere Lose
 - nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 15.02.2021
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 09.04.2021
- j) Nebenangebote: zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen bei:
Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 33 142
Telefax: 069 / 212 - 43 118
E-Mail: andreas.bruns@stadt-frankfurt.de
Online-Plattform: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Amt für Bau und Immobilien
Submissionstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Ansprechpartner:
Submissionstelle
Online-Plattform:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: am 09.12.2020, 09.30 Uhr
Eröffnungstermin: am 09.12.2020, 09.30 Uhr
Ort: Amt für Bau und Immobilien
Submissionstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Zimmer:
EG Submissionstelle
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis).
- Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt.
- v) Ablauf der Bindefrist: 15.01.2021
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Regierungspräsidium Darmstadt, VOB-Stelle,
Wilhelminenstraße 1-3, 64283 Darmstadt
- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- y) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis

**Amt für Bau und Immobilien
Neue Textorschule,
Oppenheimer Landstraße 15
– Grund- und Unterhaltsreinigung –
Offenes Verfahren Nr. 25-2020-00478 nach VgV**

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Berliner Straße 33 - 35
60311 Frankfurt am Main
Kontaktstelle(n): Thomas Heller
Telefon: 069 / 212 - 42 723
Telefax: 069 / 212 - 39 599
E-Mail: thomas.heller@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:
siehe 1.1
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:
elektronisch via www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:
1. www.simap.eu.int
2. www.vergabe.stadt-frankfurt.de
3. www.had.de
- 2.1) Vergabenummer:
25-2020-00478
- 2.2) Art des Auftrages:
Dienstleistungskategorie
- 2.2) Kurze Beschreibung:
- | | |
|------------------------|--|
| 4.273,4 m ² | Unterhaltsreinigung inkl. Grundreinigung |
| 3.124,8 Std. | Reinigungsfachkraft |
| 2.949 m ² | Schulhofreinigung |
- 2.3) Hauptort der Ausführung:
Neue Textorschule
Oppenheimer Landstraße 15
60596 Frankfurt am Main
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung:
- | | |
|------------------------|--|
| 4.273,4 m ² | Unterhaltsreinigung inkl. Grundreinigung |
| 3.124,8 Std. | Reinigungsfachkraft |
| 2.949 m ² | Schulhofreinigung |
- CPV-Referenznummer(n): 90919300-5
- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:
01.04.2021 bis 31.03.2023
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:
10.12.2020, 12.00 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:
10.12.2020
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:
01.04.2021 bis 31.03.2023

- 4.1) Zusätzliche Angaben:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Kostenloser Download der Vergabeunterlagen und Angebotsabgabe unter www.vergabe.stadt-frankfurt.de
Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Die Angebote müssen alle geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten. Von der in § 56 Abs. 2 VgV vorgesehenen Möglichkeit zum Nachreichen geforderter Erklärungen und Nachweise wird die Vergabestelle absehen. Unvollständige Angebote werden demzufolge ohne Nachforderung zwingend ausgeschlossen.
Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass folgende Unterlagen zwingend mit dem Angebot einzureichen sind:
- Aufschlüsselung des Stundenverrechnungssatzes bezüglich sozialversicherungspflichtigen und geringfügigen Beschäftigten, auch für die Reinigungsfachkraft.
- beigefügtes Formular Kriterien Unterweisung UVV (vollständig ausgefüllt)
- beigefügtes Formular Vergabesperre (vollständig ausgefüllt)
- beigefügtes Formular Bestätigung der Objektbesichtigung,
- gültiges ISO 9000x-Zertifikat oder gleichwertiger Nachweis.
Weitere erforderliche Angaben:
Niederlassung im Rhein-Main-Gebiet (ca. 40 km Umkreis Frankfurt)?
- Wenn ja, Adresse angeben
- Wenn nein, ausführliche Darstellung, wie die vertragsgemäße Leistungserbringung sichergestellt werden soll.
Es ist der aktuelle, zum Zeitpunkt des Ausführungsbeginns gültige, Tariflohn anzugeben.
Erläuterungen zum Wertungsschema:
1. Erläuterung zum Kriterium Preis:
Die Wertung des Kriteriums „Preis“ wird wie folgt vorgenommen:
Der niedrigste angebotene Preis, aller wertbaren Angebote erhält die volle Punktzahl. Die übrigen Angebote werden dazu ins Verhältnis gesetzt.
2. Erläuterung zum Kriterium Qualität:
Zur Bemessung der Qualität wird zunächst der Mittelwert aller Wochenstunden ermittelt. Alle Wochenstundensätze ab dem Mittelwert und darüber hinaus erhalten die volle Punktzahl von 20. Unterhalb des Mittelwertes erfolgt eine lineare Reduzierung der Punktzahl, die bei einer Unterschreitung dieses Wertes über 50% bei der Punktzahl 1 endet.

5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:
Vergabekammern des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4
Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
Telefax: 06 151 / 12 - 5 816

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

**Amt für Bau und Immobilien
August-Gräser-Schule,
Gerolsteiner Straße 2
– Grund- und Unterhaltsreinigung –
Offenes Verfahren Nr. 25-2020-00482 nach VgV**

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Berliner Straße 33 - 35
60311 Frankfurt am Main
Kontaktstelle(n): Thomas Heller
Telefon: 069 / 212 - 42 723
Telefax: 069 / 212 - 39 599
E-Mail: thomas.heller@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:
siehe 1.1
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:
elektronisch via www.vergabe.stadt-frankfurt.de

- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:
 1. www.simap.eu.int
 2. www.vergabe.stadt-frankfurt.de
 3. www.had.de
- 2.1) Vergabenummer:
25-2020-00482
- 2.2) Art des Auftrages:
Dienstleistungskategorie
- 2.2) Kurze Beschreibung:
3.336,61 m² Unterhaltsreinigung inkl. Grundreinigung
4.687,20 Std. Reinigungsfachkraft
- 2.3) Hauptort der Ausführung:
August-Gräser-Schule
Gerolsteiner Straße 2
60529 Frankfurt am Main
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung:
3.336,61 m² Unterhaltsreinigung inkl. Grundreinigung
4.687,20 Std. Reinigungsfachkraft
CPV-Referenznummer(n): 90919300-5
- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:
01.02.2021 bis 31.01.2023
 - 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:
17.12.2020, 12.00 Uhr
 - 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:
17.12.2020
 - 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:
01.02.2021 bis 31.01.2023
 - 4.1) Zusätzliche Angaben:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Kostenloser Download der Vergabeunterlagen und Angebotsabgabe unter www.vergabe.stadt-frankfurt.de
Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Die Angebote müssen alle geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten. Von der in § 56 Abs. 2 VgV vorgesehenen Möglichkeit zum Nachreichen geforderter Erklärungen und Nachweise wird die Vergabestelle absehen. Unvollständige Angebote werden demzufolge ohne Nachforderung zwingend ausgeschlossen.
Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass folgende Unterlagen zwingend mit dem Angebot einzureichen sind:
- Aufschlüsselung des Stundenverrechnungssatzes bezüglich sozialversicherungspflichtigen und geringfügigen Beschäftigten, auch für die Reinigungsfachkraft.

- beigefügtes Formular Kriterien Unterweisung UVV (vollständig ausgefüllt)
- beigefügtes Formular Vergabesperre (vollständig ausgefüllt)
- beigefügtes Formular Bestätigung der Objektbesichtigung,
- gültiges ISO 9000x-Zertifikat oder gleichwertiger Nachweis.

Weitere erforderliche Angaben:

Niederlassung im Rhein-Main-Gebiet (ca. 40 km Umkreis Frankfurt)?

- Wenn ja, Adresse angeben
- Wenn nein, ausführliche Darstellung, wie die vertragsgemäße Leistungserbringung sichergestellt werden soll.

Es ist der aktuelle, zum Zeitpunkt des Ausführungsbeginns gültige, Tariflohn anzugeben.

Erläuterungen zum Wertungsschema:

1. Erläuterung zum Kriterium Preis:

Die Wertung des Kriteriums „Preis“ wird wie folgt vorgenommen:

Der niedrigste angebotene Preis, aller wertbaren Angebote erhält die volle Punktzahl. Die übrigen Angebote werden dazu ins Verhältnis gesetzt.

2. Erläuterung zum Kriterium Qualität:

Zur Bemessung der Qualität wird zunächst der Mittelwert aller Wochenstunden ermittelt. Alle Wochenstundensätze ab dem Mittelwert und darüber hinaus erhalten die volle Punktzahl von 20. Unterhalb des Mittelwertes erfolgt eine lineare Reduzierung der Punktzahl, die bei einer Unterschreitung dieses Wertes über 50% bei der Punktzahl 1 endet.

5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:

Vergabekammern des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
Telefax: 06 151 / 12 - 5 816

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Amt für Bau und Immobilien KIZ 89, Eichendorfstraße 81 – Grund- und Unterhaltsreinigung –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2020-00486 nach VOL/A

a) Auftraggeber (Vergabestelle):

Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Berliner Straße 33 - 35
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 35 248
Telefax: 069 / 212 - 39 599
E-Mail: udo.schellenberger@stadt-frankfurt.de

b) Art der Vergabe:

Öffentliche Ausschreibung VOL/A

c) Form, in der Angebote einzureichen sind:

- über den Postweg
- mittels Telekopie
- direkt
- elektronisch

d) Bezeichnung des Auftrags:

UHR Kindertagesstätte 89 [LDL020]

Art und Umfang der Leistung:

813,43 m² Unterhaltsreinigung

3.253,72 m² Grundreinigung

Produktschlüssel (CPV): 90911200

Ort der Leistung:

Kinderzentrum 89
Eichendorfstraße 81
60320 Frankfurt am Main

NUTS-Code: DE712

e) Unterteilung in Lose: nein

f) Nebenangebote:

Nebenangebote sind nicht zugelassen

g) Ausführungsfrist:

Die Vertragslaufzeit beträgt 2 Jahre mit der Option zur Verlängerung für 2 weitere Jahre. Sollte der Vertrag verlängert werden wird dies 3 Monate vor Vertragsende bekanntgegeben. Der Bieter hat keinen Anspruch auf die Vertragsverlängerung.

Beginn: 01.04.2021
Ende: 31.03.2023

h) Anfordern der

Unterlagen bei: siehe a)

- Anforderungsfrist: 02.03.2021, 11.59 Uhr
Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen: siehe a)
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 02.03.2021, 12.00 Uhr
Bindefrist: 31.03.2021
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen: gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
1. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers.
 - 1.1 Handelsregisterauszug bzw. Auszug aus der Handelsrolle (nicht älter als ein Jahr zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist).
 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit.
 - 2.1 Einen Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen für Personen-, Sach- und Vermögensschäden pauschal 5 Mio. € p. a. x 2, Tätigkeitsschäden- bzw. Bearbeitungsschäden 5 Mio. € p. a. x 2, Schlüsselschäden 100.000 € p. a. x 2, sowie Umwelthaftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und mitversicherte Vermögensschäden pauschal 5 Mio. € je Schadenfall gemäß 9.2.9 der besonderen Vertragsbedingungen. Sollten diese Mindestdeckungssummen nicht nachgewiesen werden können, ist eine Erklärung der Versicherung auf Erhöhung bis zu den geforderten Summen im Zuschlagsfall vorzulegen.
Der Versicherungsnachweis darf nicht älter als ein Jahr zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein.
 - 2.2 Umsatzhöhe der letzten zwei Geschäftsjahre im Bereich der ausgeschriebenen Reinigungsleistungen.
 3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit.
 - 3.1 Eine Referenz von in der Art mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbaren Objekt (Kinderzentrum/Krabbelstube). Die Referenz muss mindestens eine Gesamtgröße von 300 m² aufweisen; beiliegendes Formblatt („Anlage 3.1 der Bieter-Checkliste“) ist zwingend auszufüllen.
 - 3.2 Darstellung der Arbeitsorganisation (Objektübernahme und -vorbereitung, Reinigungsplan, Arbeitskleidung, Geräteausstattung, Chemie, ggf. mit Bilddarstellung).
 - 3.3 Aktuelle Anzahl Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen im Bereich der ausgeschriebenen Reinigungsleistungen.
 - 3.4 Qualitätsbeauftragter / Qualitätsbeauftragte Ihres Unternehmens (Name / Qualifikation).
 - 3.5 Aussagefähige Darstellung des Konzeptes zur Qualitätssicherung hinsichtlich Dokumentation und unangemeldeter Qualitätskontrollen.
 - In welcher Form und in welchen Abständen erfolgen unangemeldete Qualitätskontrollen (Leistungsbeschreibung 8.a und besondere Vertragsbedingungen 9.2.7)?
 - Wie werden die Ergebnisse dokumentiert und ausgewertet?
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- n) Zuschlagskriterien:
Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)
- 1 Preis (50 %)
 - 2 Qualität (50 %)
- o) Nichtberücksichtigte Angebote:
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Es ist der Aktuelle, zum Zeitpunkt des Ausführungsbeginns gültige, Tariflohn anzugeben.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
- Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
- Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- q) Sonstige Informationen:
Kostenloser Download und Angebotsabgabe unter: www.vergabe.stadt-frankfurt.de.
Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden.
Die Angebote müssen alle geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten.
Von einer Nachforderungsmöglichkeit der Unterlagen gemäß § 16 Abs. 2 VOL/A wird die Vergabestelle absehen.
Unvollständige Angebote werden demzufolge ohne Nachforderung ausgeschlossen.
Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass folgende Unterlagen zwingend mit dem Angebot einzureichen sind:
- Aufschlüsselungen der Stundenverrechnungssätze bezüglich sozialversicherungspflichtigen und geringfügigen Beschäftigten,
 - beigefügtes Formular Vergabesperre (vollständig ausgefüllt),
 - beigefügtes Formular Kriterien Unterweisung UVV (vollständig ausgefüllt),
 - beigefügtes Formular Bestätigung der Objektbesichtigung.
- Es ist der aktuelle, zum Zeitpunkt des Ausführungsbeginns gültige, Tariflohn anzugeben.
- Zusätzliche Angaben/Nachweise:
Niederlassung im Rhein-Main Gebiet (ca.40 km im Umkreis Frankfurt am Main)?
- Wenn ja, Adresse angeben
 - Wenn nein, ausführliche Darstellung, wie die vertragsgemäße Leistungserbringung sichergestellt werden soll.

Erläuterung zum Wertungsschema:

1. Erläuterung zum Kriterium Preis:

Die Wertung des Kriteriums „Preis“ wird wie folgt vorgenommen:

Der niedrigste angebotene Preis, aller wertbaren Angebote erhält die volle Punktzahl. Die übrigen Angebote werden dazu ins Verhältnis gesetzt.

2. Erläuterung zum Kriterium Qualität:

Zur Bemessung der Qualität wird zunächst der Mittelwert aller Wochenstunden ermittelt. Alle Wochenstundensätze ab dem „Mittelwert und darüber hinaus erhalten die volle Punktzahl von 50 Punkten. Unterhalb des „Mittelwertes“ erfolgt eine lineare Reduzierung der Punktzahl, die bei einer Unterschreitung dieses Wertes von 50 % bei der Punktzahl 1 endet.

Amt für Bau und Immobilien
KIZ 35, An den Röthen 28
– Grund- und Unterhaltsreinigung –
Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2020-00487
nach VOL/A

a) Auftraggeber (Vergabestelle):
 Offizielle Bezeichnung:
 Stadt Frankfurt am Main
 Amt für Bau und Immobilien
 Berliner Straße 33 - 35
 60311 Frankfurt am Main
 Telefon: 069 / 212 - 35 248
 Telefax: 069 / 212 - 39 599
 E-Mail: udo.schellenberger@stadt-frankfurt.de

b) Art der Vergabe:
 Öffentliche Ausschreibung VOL/A

c) Form, in der Angebote einzureichen sind:

- über den Postweg
 mittels Telekopie
 direkt
 elektronisch

d) Bezeichnung des Auftrags:
 UHR Kinderzentrum 35 [LDL020]

Art und Umfang der Leistung:
 914,67 m² Unterhaltsreinigung

3.658,68 m² Grundreinigung

Produktschlüssel (CPV): 90911200

Ort der Leistung:
 UHR Kinderzentrum 35
 An den Röthen 28
 60389 Frankfurt am Main

NUTS-Code: DE712

e) Unterteilung in Lose: nein

f) Nebenangebote:
 Nebenangebote sind nicht zugelassen

g) Ausführungsfrist:
 Die Vertragslaufzeit beträgt 2 Jahre mit der Option zur Verlängerung für 2 weitere Jahre. Sollte der Vertrag verlängert werden wird dies 3 Monate vor Vertragsende bekanntgegeben.

Der Bieter hat keinen Anspruch auf die Vertragsverlängerung.

Beginn: 01.06.2021

Ende: 31.05.2023

h) Anfordern der
 Unterlagen bei: siehe a)

Anforderungsfrist: 16.02.2021, 11.59 Uhr

Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen: siehe a)

i) Ablauf der
 Angebotsfrist: 16.02.2021, 12.00 Uhr
 Bindefrist: 31.05.2021

j) Sicherheitsleistungen: –

k) Zahlungsbedingungen:
 gemäß HVTG

l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:

1. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers.

1.1 Handelsregisterauszug bzw. Auszug aus der Handwerksrolle (nicht älter als ein Jahr zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist).

2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit.

2.1 Einen Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen für Personen-, Sach- und Vermögensschäden pauschal 5 Mio. € p. a. x 2, Tätigkeitsschäden- bzw. Bearbeitungsschäden 5 Mio. € p. a. x 2, Schlüsselschäden 100.000 € p. a. x 2, sowie Umwelthaftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und mitversicherte Vermögensschäden pauschal 5 Mio. € je Schadenfall gemäß 9.2.9 der besonderen Vertragsbedingungen. Sollten diese Mindestdeckungssummen nicht nachgewiesen werden können, ist eine Erklärung der Versicherung auf Erhöhung bis zu den geforderten Summen im Zuschlagsfall vorzulegen.

Der Versicherungsnachweis darf nicht älter als ein Jahr zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein.

2.2 Umsatzhöhe der letzten zwei Geschäftsjahre im Bereich der ausgeschriebenen Reinigungsleistungen.

3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit.

3.1 Eine Referenz von in der Art mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbaren Objekt (Jugendhäuser/Kinderzentren). Die Referenz muss mindestens eine Gesamtgröße von 300 m² aufweisen; beiliegendes Formblatt („Anlage 3.1 der Bieter-Checkliste“) ist zwingend auszufüllen.

3.2 Darstellung der Arbeitsorganisation (Objektübernahme und -vorbereitung, Reinigungsplan, Arbeitskleidung, Geräteausstattung, Chemie, ggf. mit Bilddarstellung).

3.3 Aktuelle Anzahl Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen im Bereich der ausgeschriebenen Reinigungsleistungen.

3.4 Qualitätsbeauftragter / Qualitätsbeauftragte Ihres Unternehmens (Name / Qualifikation).

- 3.5 Aussagefähige Darstellung des Konzeptes zur Qualitätssicherung hinsichtlich Dokumentation und unangemeldeter Qualitätskontrollen.
- In welcher Form und in welchen Abständen erfolgen unangemeldete Qualitätskontrollen (Leistungsbeschreibung 8.a und besondere Vertragsbedingungen 9.2.7)?
 - Wie werden die Ergebnisse dokumentiert und ausgewertet?

- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- n) Zuschlagskriterien:
Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)
- 1 Preis (50 %)
2 Qualität (50 %)
- o) Nichtberücksichtigte Angebote:
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Es ist der Aktuelle, zum Zeitpunkt des Ausführungsbeginns gültige, Tariflohn anzugeben.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
- Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
- Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- q) Sonstige Informationen:
Kostenloser Download und Angebotsabgabe unter: www.vergabe.stadt-frankfurt.de.
Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden.
Die Angebote müssen alle geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten.
Von einer Nachforderungsmöglichkeit der Unterlagen gemäß § 16 Abs. 2 VOL/A wird die Vergabestelle absehen.
Unvollständige Angebote werden demzufolge ohne Nachforderung ausgeschlossen.
Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass folgende Unterlagen zwingend mit dem Angebot einzureichen sind:
- Aufschlüsselungen der Stundenverrechnungssätze bezüglich sozialversicherungspflichtigen und geringfügigen Beschäftigten,
 - beigefügtes Formular Vergabesperre (vollständig ausgefüllt),
 - beigefügtes Formular Kriterien Unterweisung UVV (vollständig ausgefüllt),
 - beigefügtes Formular Bestätigung der Objektbeachtung.

Es ist der aktuelle, zum Zeitpunkt des Ausführungsbeginns gültige, Tariflohn anzugeben.

Zusätzliche Angaben/Nachweise:
Niederlassung im Rhein-Main Gebiet (ca.40 km im Umkreis Frankfurt am Main)?

- Wenn ja, Adresse angeben
- Wenn nein, ausführliche Darstellung, wie die vertragsgemäße Leistungserbringung sichergestellt werden soll.

Erläuterung zum Wertungsschema:

1. Erläuterung zum Kriterium Preis:
Die Wertung des Kriteriums „Preis“ wird wie folgt vorgenommen:
Der niedrigste angebotene Preis, aller wertbaren Angebote erhält die volle Punktzahl. Die übrigen Angebote werden dazu ins Verhältnis gesetzt.
2. Erläuterung zum Kriterium Qualität:
Zur Bemessung der Qualität wird zunächst der Mittelwert aller Wochenstunden ermittelt. Alle Wochenstundensätze ab dem „Mittelwert und darüber hinaus erhalten die volle Punktzahl von 50 Punkten. Unterhalb des „Mittelwertes“ erfolgt eine lineare Reduzierung der Punktzahl, die bei einer Unterschreitung dieses Wertes von 50 % bei der Punktzahl 1 endet.

Amt für Bau und Immobilien Alte Oper Frankfurt, Opernplatz 1 – Trockenbauarbeiten –

Offenes Verfahren Nr. 25-2020-00489 nach VOB/A Abschnitt 2

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
E-Mail: jobst.jung@stadt-frankfurt.de
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:
Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 34 782
E-Mail: jobst.jung@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:
elektronisch via www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:
 1. www.simap.eu.int
 2. www.vergabe.stadt-frankfurt.de
 3. www.had.de
- 2.1) Vergabenummer:
25-2020-00489
- 2.2) Beschreibung des Gegenstandes / des Auftrages:
Bauvorhaben/Maßnahme:
AOF Brandschutzsanierung LV 1

Art der Arbeiten/Leistungen:
Trockenbauarbeiten von abgehängten
Decken, Vorsatzschalen und Wänden sowie
diverse Schutzmaßnahmen in der Alten Oper
Frankfurt

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungs-
verfahrens zum Zwecke der Aufhebung des
Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein
wirksamer Zuschlag erteilt wurde
(§ 168 Abs. 2 GWB).

- 2.3) Objekt/Liegenschaft:
Alte Oper Frankfurt
Opernplatz 1
60313 Frankfurt am Main
- 2.4) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung
des Auftrages:
05.07.2021 bis 11.09.2022
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:
22.12.2020, 09.30 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: –
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung
des Auftrages:
05.07.2021 bis 11.09.2022
- 4.1) Zusätzliche Angaben:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu
Tarifreue und Mindestentgelt bei öffentlichen
Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe-
und Tarifreuegesetz“ ist mit den Angebots-
unterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von
Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl
für den Bieter als auch für jeden einzelnen
Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen
vorzulegen.
- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/
Nachprüfungsverfahren:
Vergabekammer des Landes Hessen beim
Regierungspräsidium Darmstadt, Regierungs-
präsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 -
VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3,
64283 Darmstadt
- Der Antrag auf Einleitung eines Nachprü-
fungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzuläs-
sig, soweit
1. der Antragsteller den geltend gemachten
Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Ein-
reichen des Nachprüfungsantrags erkannt
und gegenüber dem Auftraggeber nicht inner-
halb einer Frist von zehn Kalendertagen
gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134
Absatz 2 bleibt unberührt,
 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die
aufgrund der Bekanntmachung erkennbar
sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in
der Bekanntmachung benannten Frist zur
Bewerbung oder zur Angebotsabgabe ge-
genüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die
erst in den Vergabeunterlagen erkennbar
sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der
Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsab-
gabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt
werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang
der Mitteilung des Auftraggebers, einer
Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen
sind.

Amt für Bau und Immobilien verschiedene Schulen im Stadtgebiet – Transport Schulpost –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2020-00493 nach VOL/A

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Gutleutstraße 7 - 11
60329 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 31 539
E-Mail: elvira.roesinger@stadt-frankfurt.de
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
- über den Postweg
 - mittels Telekopie
 - direkt
 - elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:
Transport Schulpost [LDL025]
- Art und Umfang der Leistung:
Transport Schulpost
- Produktschlüssel (CPV): 75000000
- Ort der Leistung:
Schulen der Stadt Frankfurt am Main
verteilt über das gesamte Stadtgebiet
- NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 08.01.2021
Ende: 31.12.2021
- Ort der Einsichtnahme in Vergabe-
unterlagen: Amt für Bau und Immobilien
Gutleutstraße 7 - 11
60329 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 31 539
E-Mail:
elvira.roesinger@stadt-frankfurt.de
- i) Ablauf der
Angebotsfrist: 16.12.2020, 12.00 Uhr
Bindefrist: 08.01.2021
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:
gemäß HVTG

- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
sind vorzulegen
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- n) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote:
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
- Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
- Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

**Amt für Informations- und Kommunikationstechnik
verschiedene Dienststellen
im Stadtgebiet
– Reparaturleistung für Drucker,
Scanner, Kopierer und Faxgeräte –
Öffentliche Ausschreibung Nr. 16-2020-00039
nach VOL/A**

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Informations- und Kommunikationstechnik
Zanderstraße 7
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 16.vergabe@stadt-frankfurt.de
Telefax: 069 / 212 - 30 780
E-Mail: 16.vergabe@stadt-frankfurt.de
- Einreichung der Angebote:
E-Mail: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
- über den Postweg
- mittels Telekopie
- direkt
- elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:
Reparaturleistungen für Drucker, Scanner, Kopierer und Faxgeräte [LDL025]

- Art und Umfang der Leistung:
Reparaturleistungen für Drucker, Scanner, Kopierer und Faxgeräte
- Produktschlüssel (CPV): 50800000
- Ort der Leistung:
Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main verteilt über das gesamte Stadtgebiet
- NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 01.01.2021
Ende: 31.12.2022
- h) Anfordern der Unterlagen unter:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- Anforderungsfrist: 26.11.2020, 12.00 Uhr
- Einsichtnahme in Vergabeunterlagen unter: Telefon: 069 / 212 - 75 833
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 26.11.2020, 12.00 Uhr
Bindefrist: 31.12.2020
- j) Sicherheitsleistungen:
- k) Zahlungsbedingungen:
gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
Der Vertragsnehmer muss von mindestens 4 der vorgegebenen Herstellern HP, Brother, Kyocera, Epson, OKI, Lexmark, Canon oder Samsung zertifizierter Servicepartner sein. Der Nachweis der Servicezertifizierungen ist zu erbringen.
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- n) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote:
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
- Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

- q) Sonstige Informationen:
Fragen zum Vergabeverfahren sind bis spätestens 19.11.2020 per E-Mail an 16.vergabe@stadt-frankfurt.de zu richten und werden in gleicher Weise bis zum 24.11.2020 beantwortet.

**Grünflächenamt
verschiedene Dienststellen
im Stadtgebiet
– Mobilbagger mit Schnellwechselsystem, Abbruch- und Sortiergreifer –
Öffentliche Ausschreibung Nr. 67-2020-00145
nach VOL/A**

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Grünflächenamt
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 30 287
E-Mail: patrick.jung@stadt-frankfurt.de

Einreichung der Angebote:
Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
 über den Postweg
 mittels Telekopie
 direkt
 elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:
67.32.5 - Mobilbagger mit Abbruch- und Sortiergreifer [LDL015]

Art und Umfang der Leistung:
Beschaffung eines Mobilbagger mit einem Schnellwechselsystem sowie Abbruch- und Sortiergreifer

Produktschlüssel (CPV): 34142200

Ort der Leistung:
Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main verteilt über das gesamte Stadtgebiet

NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 15.01.2021
Ende: 26.02.2021
- h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)

Anforderungsfrist:

Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen: siehe a)
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 26.11.2020, 12.00 Uhr
Bindefrist: 15.01.2021
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:
gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
Eigenerklärung zur Eignung, Formblatt 124 (Hessen)
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- n) Zuschlagskriterien:
Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)
- 1 Preis (45 %)
 - 2 Technische Funktionalität und Umweltverträglichkeit (20 %)
 - 3 Lieferzeit (10 %)
 - 4 Garantie (10 %)
 - 5 Inspektion und Wartung (5 %)
 - 6 Monteurservice (5 %)
 - 7 Ersatzteilservice (5 %)
- o) Nichtberücksichtigte Angebote:
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja

Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen:
siehe Bewertungskriterien

**Grünflächenamt
verschiedene Dienststellen
im Stadtgebiet
– Selbstwerbung mech.
Holzeinschlag –**

**Öffentliche Ausschreibung Nr. 67-2020-00146
nach VOL/A**

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
 Offizielle Bezeichnung:
 Stadt Frankfurt am Main
 Grünflächenamt
 Adam-Riese-Straße 25
 60327 Frankfurt am Main
 Telefon: 069 / 212 - 30 288
 Telefax: 069 / 212 - 37 853
 E-Mail: sebastian.lochter@stadt-frankfurt.de

 Einreichung der Angebote:
 Amt für Bau und Immobilien
 Submissionsstelle
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:
 Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
 über den Postweg
 mittels Telekopie
 direkt
 elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:
 67.4 - Selbstwerbung mech. Holzeinschlag inkl.
 Bringung und Lagerung im Frankfurter Stadtwald
 [LDL025]

 Art und Umfang der Leistung:
 Mechanisierte Holzernte mit Harvester und
 Rückung mit Forwarder, sowie Lagerung von
 Kiefernholz im Frankfurter Stadtwald

 Produktschlüssel (CPV): 77211000

 Ort der Leistung:
 Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main
 verteilt über das gesamte Stadtgebiet

 NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose:
 Ja, Angebote können eingereicht werden für ein
 oder mehrere Lose

 Größe und Art der einzelnen Lose:
 Los 1:
 Revier Niederrad ca. 1.000 Fm
 Kurze Beschreibung:
 Selbstwerbung mech. Holzeinschlag inkl.
 Bringung und Lagerung in dem Revier Niederrad
 Los 2:
 Revier Fechenheim ca. 500 Fm
 Kurze Beschreibung:
 Selbstwerbung mech. Holzeinschlag inkl.
 Bringung und Lagerung in dem Revier Fechenheim
- f) Nebenangebote:
 Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
 Beginn: 04.01.2021
 Ende: 31.03.2021
- h) Anfordern der
 Unterlagen bei: siehe a)
 Anforderungsfrist:
 Ort der Einsichtnahme in Vergabe-
 unterlagen: siehe a)
- i) Ablauf der
 Angebotsfrist: 15.12.2020, 12.00 Uhr
 Bindefrist: 15.01.2021
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:
 gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
 Es werden nur geeignete und zuverlässige Un-
 ternehmen berücksichtigt, die ihre Eignung nicht
 durch eine Präqualifizierung haben feststellen
 lassen, müssen bis zum Ablauf der Angebots-
 frist mit dem Angebot folgende Erklärungen und
 Nachweise einreichen:
 1. ein gültiges Unternehmer-Zertifikat
 (nach RAL, DFSZ, KFP oder gleichwertig)
 2. eine Eigenerklärung LD 124
 3. eine Erklärung zu den Beschäftigungsver-
 hältnissen und zur Sach- und Fachkunde des
 eingesetzten Personals lt. Anlage.2
 4. Nachweis der technischen Ausstattung
 (Maschineneinsatz), Anlage 3
 4. ein aktueller Nachweis (nicht älter als
 2 Monate) über die abgeschlossene Betriebs-
 haftpflichtversicherung, die bei Einsatz von
 Großmaschinen auch die in einer Umwelt-
 haftpflichtversicherung enthaltenen typischen
 Umweltrisiken abdeckt, mit einer Mindestver-
 sicherungssumme von 3,0 Mio. € pauschal für
 Personen- und Sachschäden und mit einer
 Gültigkeit über mindestens den gesamten
 Einsatzzeitraum.
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
 Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- n) Zuschlagskriterien:
 niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote:
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen
 Vergabe- und Tarifreuegesetz:
 Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu
 Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen
 Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und
 Tarifreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen
 einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunterneh-
 mern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter
 als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer
 Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
 Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes
 gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung
 zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden
 Verpflichtung wird vereinbart: ja

 Angaben zur Höhe der
 Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen

 Soziale, ökologische, umweltbezogene und
 innovative Anforderungen: –

Sportamt Fraport-Arena, Silostraße 46 – Parkplatzbeleuchtung –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 52-2020-00015 nach VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Sportamt
Hanauer Landstraße 54
60314 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 49 859
E-Mail: wencke.koenig@stadt-frankfurt.de

b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 52-2020-00015

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren
und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
- ohne elektronische Signatur Textform
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
- mit qualifizierter elektronischer Signatur
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags:

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung:

Fraport-Arena
Silostraße 46
65929 Frankfurt am Main

f) Art und Umfang der Leistung,
ggf. aufgeteilt in Lose:

Art der Leistung:
Erneuerung - Neubau Parkplatzbeleuchtung
Fraport Arena

Umfang der Leistung:

39 Stk.	Demontage von Leuchten
39 Stk.	Demontage von Masten
70 Stk.	Mastaufsatzleuchten LED
800 m	Kabel
75 Stk.	Kabelübergangskästen Lichtsteuerung
45 Stk.	Fundamente für Masten
45 Stk.	Stahlrohrmasten unterschiedlicher Höhe

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage
oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen
gefordert werden:

h) Aufteilung in Lose: nein

Ja, Angebote sind möglich:

- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose
(alle Lose müssen
angeboten werden)

i) Ausführungsfristen:

Beginn der
Ausführung: 15.02.2021
Fertigstellung oder Dauer
der Leistungen: 31.05.2021

j) Nebenangebote: zugelassen

nur in Verbindung mit
einem Hauptangebot
zugelassen

nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabe-
unterlagen bei:

Sportamt
Hanauer Landstraße 54
60314 Frankfurt am Main
E-Mail:
wencke.koenig@stadt-frankfurt.de
Online-Plattform:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de

l) Kosten für die Übersendung der Vergabe-
unterlagen in Papierform:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben

o) Anschrift, an die die Angebote

zu richten sind: Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst
sein müssen: deutsch

q) Ablauf der

Angebotsfrist: am 08.12.2020, 11.30 Uhr
Eröffnungstermin: am 08.12.2020, 11.30 Uhr
Ort: Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Zimmer: Submissions EG

Personen, die bei der Eröffnung anwesend
sein dürfen: Bieter und deren
bevollmächtigte Vertreter

r) Geforderte
Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungs-
bedingungen und/oder Hinweise auf die
maßgeblichen Vorschriften, in denen sie
enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen

t) Rechtsform der/Anforderung an Bieter-
gemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend
mit bevollmächtigtem
Vertreter

u) Nachweise zur Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nach-
weis der Eignung durch den Eintrag in die Liste
des Vereins für die Präqualifikation von Bauun-
ternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis).

Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt.

- v) Ablauf der Bindefrist: 07.01.2021
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Regierungspräsidium Darmstadt, VOB-Stelle,
Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
- Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
- Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- y) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis

Stadtkämmerei verschiedene Dienststellen im Stadtgebiet – Lieferung von fair gehandelten Lebensmitteln –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 20-2020-00033 nach VOL/A

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Stadtkämmerei Zentraleinkauf
Paulsplatz 9
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 33 964
Telefax: 069 / 212 - 37 885
E-Mail: christina.ullrich@stadt-frankfurt.de
- Einreichung der Angebote:
Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
- über den Postweg
 - mittels Telekopie
 - direkt
 - elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:
Lieferung von fair gehandelten Lebensmitteln [LDL025]
- Art und Umfang der Leistung:
Lieferung von fair gehandelten Lebensmitteln für die gesamte Stadtverwaltung Frankfurt am Main
Produktschlüssel (CPV): 15860000
- Ort der Leistung:
Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main verteilt über das gesamte Stadtgebiet
NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose:
Ja, Angebote können eingereicht werden für ein oder mehrere Lose
- Größe und Art der einzelnen Lose:
- Los 1:
(Kaffee, Espresso, Tee)
Kurze Beschreibung:
Lieferung von Kaffee, Espresso und Tee an die Ämter und Betriebe der Stadt Frankfurt am Main
Ausführungsfrist: 01.01.2021 bis 31.12.2023 (mit Option der Verlängerung um ein weiteres Jahr)
Produktschlüssel: 15860000-4
- Los 2:
(Zucker, Gebäck, Riegel)
Kurze Beschreibung:
Lieferung von Zucker, Gebäck und Riegeln an die Ämter und Betriebe der Stadt Frankfurt am Main

Ausführungsfrist: 01.01.2021 bis 31.12.2023 (mit Option der Verlängerung um ein weiteres Jahr)
Produktschlüssel: 15860000-4

- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Es besteht die Option der Verlängerung um ein weiteres Jahr.
Beginn: 01.01.2021
Ende: 31.12.2023
- h) Anfordern der
Unterlagen bei: siehe a)
Anforderungsfrist: 26.11.2020, 10.00 Uhr
Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen: siehe a)
- i) Ablauf der
Angebotsfrist: 26.11.2020, 12.00 Uhr
Bindefrist: 31.12.2020
- j) Sicherheitsleistungen:
- k) Zahlungsbedingungen:
gemäß Leistungsbeschreibung, Kap. 10 (Einkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen)
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
1.) Eigenerklärung zur Eintragung in ein Berufs- und/oder Handelsregister (siehe Formular „Anforderungen an die Eignung“)
2.) Umsatzzahlen der letzten drei vollen Geschäftsjahre (2017, 2018, 2019) im Bereich des Auftragsgegenstandes (siehe Formular „Anforderungen an die Eignung“)
3.) Mindestens eine Referenz über vergleichbare Aufträge der letzten drei vollen Geschäftsjahre (2017, 2018, 2019) mitsamt Auftragsvolumen, Ausführungszeiten und Kontaktdaten des Ansprechpartners dieser Referenz (siehe Formular „Anforderungen an die Eignung“)
4.) Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen gemäß §6 Abs. 5 VOL/A (siehe Formular „Anforderungen an die Eignung“)
5.) Nachweise und Datenblätter, die die Zertifizierung „Fairtrade Deutschland“ oder gleichwertig belegen (siehe Formular „Erklärungen und Nachweise/ Bescheinigungen für das Angebot“)
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- n) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote:
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja

Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen

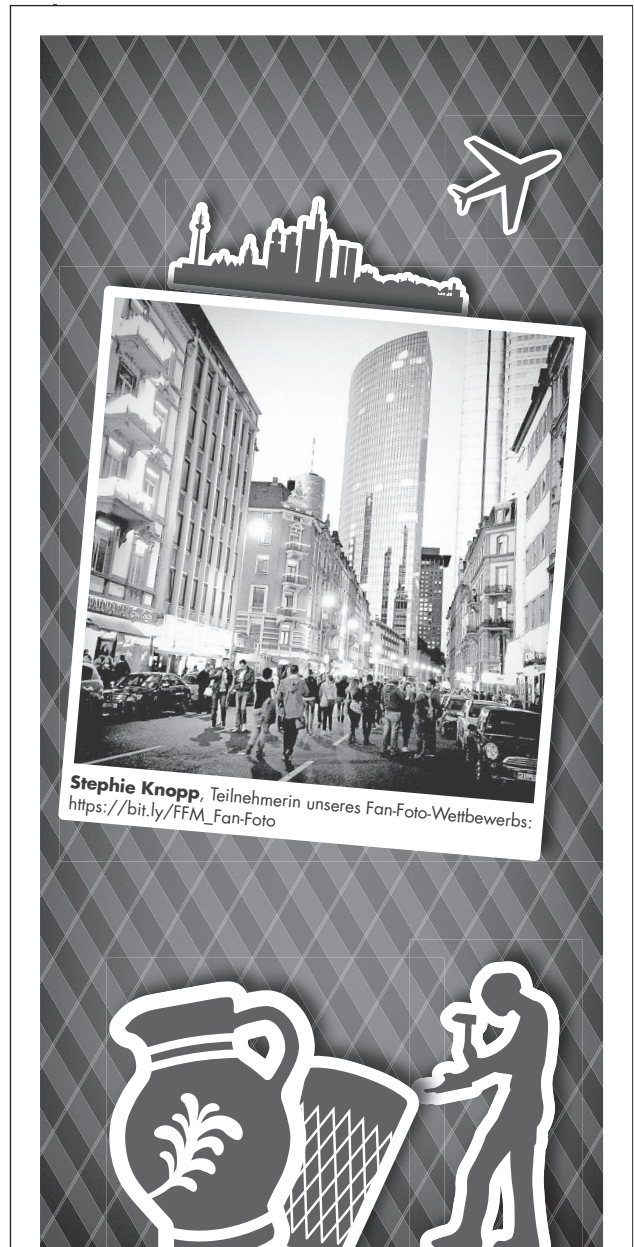
Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

Stadtschulamt verschiedene Dienststellen im Stadtgebiet – Beförderung von eingeschränkt wegefähigen Schüler/innen –

Offenes Verfahren Nr. 40-2020-00024 nach VgV

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Stadt Frankfurt am Main
Stadtschulamt
Seehofstraße 41
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 34 853
Telefax: 069 / 212 - 31 180
E-Mail:
duygu.castropriessmann@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:
siehe 1.1
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:
elektronisch via www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:
1. www.simap.eu.int
2. www.vergabe.stadt-frankfurt.de
3. www.had.de
- 2.1) Vergabenummer:
40-2020-00024
- 2.2) Art des Auftrages:
Dienstleistungskategorie
- 2.2) Kurze Beschreibung:
Dienstleistung
- 2.3) Hauptort der Ausführung (Los 1):
Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main verteilt über das gesamte Stadtgebiet
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung (Los 1):
Beförderung von eingeschränkt wegefähigen Schüler/innen ab dem Jahr 2021 aus dem Frankfurter Stadtgebiet.
CPV-Referenznummer(n): 60130000-8
- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages (Los 1):
01.03.2021 bis 31.12.2021
- 2.3) Hauptort der Ausführung (Los 2):
Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main verteilt über das gesamte Stadtgebiet

- 2.4) Beschreibung der Beschaffung (Los 2):
Beförderung von eingeschränkt wegefähigen Schülern/innen ab dem Jahr 2021 aus dem Frankfurter Stadtgebiet.
CPV-Referenznummer(n): 60130000-8
- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages (Los 2):
01.03.2021 bis 31.12.2021
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:
14.12.2020, 10.15 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:
14.12.2020
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:
01.03.2021 bis 31.12.2021
- 4.1) Zusätzliche Angaben:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariffreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariffreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4
Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
Telefax: 06 151 / 12 - 5 816
- Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit
1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).



Stephie Knopp, Teilnehmerin unseres Fan-Foto-Wettbewerbs:
https://bit.ly/FFM_Fan-Foto

#FFM Unsere Stadt

Auf unseren Social Media Kanälen erfahrt Ihr die wichtigsten Neuigkeiten unserer Ämter, Betriebe und Museen.

[frankfurt.de/facebook](https://www.frankfurt.de/facebook)

[frankfurt.de/Twitter](https://www.frankfurt.de/twitter)

[frankfurt.de/Instagram](https://www.frankfurt.de/instagram)

STADT  FRANKFURT AM MAIN

Ortsgericht XVI

Das Ortsgericht XVI (Bergen-Enkheim) führt in der Zeit vom **17.12.2020 bis 05.01.2021** keine Sprechstunden durch.“

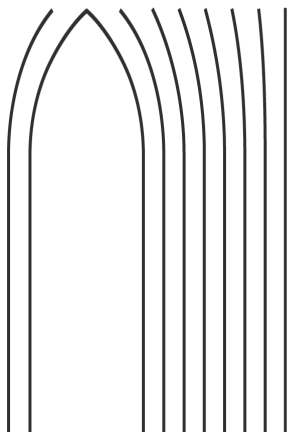
Erreichbarkeit des Ortsgerichts VIc

Das Ortsgericht VIc (Höchst, Sossenheim, Unterliederbach) ist derzeit über den stellvertretenden Ortsgerichtsvorsteher, Herrn Thomas Schott, zu erreichen. Termine können unter der Rufnummer 0 69 - 31 68 89 vereinbart werden.

Surfen Sie auf unserer Welle!



www.frankfurt.de



INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE IM KARMELITERKLOSTER FRANKFURT AM MAIN

In Ihren Büros und im Aktenkeller haben Sie keinen Platz mehr für Ihre Dokumente und Unterlagen und möchten wissen, wie das Verfahren bei der Aktenaussonderung funktioniert?

Das Hessische Archivgesetz verpflichtet die Stellen der Stadtverwaltung, nicht mehr benötigte Unterlagen dem zuständigen Archiv zur Archivierung anzubieten. Dies gilt nicht nur für Akten, sondern auch für Karten, Pläne, Fotos und digitale Materialien. Das Institut für Stadtgeschichte entscheidet in seiner Funktion als Stadtarchiv, welche dieser Unterlagen dauerhaft und fachgerecht aufzubewahren sind und stellt sie der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung.

Sie möchten Ihre Verwaltungsunterlagen abgeben? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Institut für Stadtgeschichte:
Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 33 374
Email: info.amt47@stadt-frankfurt.de
Homepage:
<http://www.stadtgeschichte-ffm.de>



Arbeits-/Dienstjubiläen städtischer Bediensteter

40-jähriges Arbeits-/Dienstjubiläum

01.12.2020	Lange, Sabine Kita Frankfurt
01.12.2020	Schmidt, Horst Ordnungsamt
06.12.2020	Wernicke, Uta Kita Frankfurt
17.12.2020	Petrozziello, Sofiya Stadtschulamt

25-jährige Arbeits-/Dienstjubiläen

01.12.2020	Grabow, Nicole Hauptamt und Stadtmarketing
01.12.2020	Janzing, Ruth Kita Frankfurt
01.12.2020	Piryns, Simone Stadtbücherei
01.12.2020	Stoiber, Robert Branddirektion
12.12.2020	Kraiker, Ute Kita Frankfurt

Dienstabschiede städtischer Bediensteter

01.11.2020	Menzel, Claus Erich Wilhelm Amt für Bau und Immobilien Technischer Angestellter
12.11.2020	Schubert-Wienert, Marita Jugend- und Sozialamt Büroangestellte
30.11.2020	Dämgen, Helga Stadtschulamt Büroangestellte
30.11.2020	Garcia Giles, Elvira Grünflächenamt Betriebsangestellte
30.11.2020	Gülükoglu, Bengue Bauaufsicht Büroangestellte
30.11.2020	Herterich, Monika KFH - Klinikum Frankfurt Höchst Büroangestellte
30.11.2020	Kuch-Häring, Birgitt Stadtschulamt Büroangestellte
30.11.2020	Kurt, Cavidan Stadtschulamt Hausangestellte
30.11.2020	Müller, Helmut Branddirektion Oberbrandmeister
30.11.2020	Scherbarth, Ulrich Jugend- und Sozialamt Magistratsoberrat
30.11.2020	Steinweg, Hana KFH - Klinikum Frankfurt Höchst Masseurin und Med. Bademeisterin

Impressum

Herausgeber: Magistrat der Stadt Frankfurt am Main.
Redaktion: Hauptamt und Stadtmarketing, Römerberg 32, 60311 Frankfurt am Main, Susana Pletz, Telefon: 069 / 212 - 35 674, E-Mail: amtsblatt@stadt-frankfurt.de, Internet: www.frankfurt.de. Herstellung, Druck und Abonnementverwaltung: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9 - 11, 36358 Herbstein. Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 104 Euro (inkl. 7 % MwSt.). Einzelbezug: 2 Euro zzgl. 1,45 Euro Versandkosten, über Hauptamt und Stadtmarketing (Adresse siehe Redaktion). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen voraus zum 1. Juli oder 1. Januar jeden Jahres, über Hauptamt und Stadtmarketing. Anschriftenänderung, Reklamation und sonstige Änderung an den Bezieherdaten: über Hauptamt und Stadtmarketing; Neubestellung jederzeit möglich, über Hauptamt und Stadtmarketing. Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils mittwochs 10.00 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

┌
**Stadt Frankfurt am Main –
Hauptamt und Stadtmarketing**
60021 Frankfurt, Postfach 102121 – 4811 –

└

(Anschriftenfeld)

┌

└



Inhalt

- Öffentliche Sitzungen der Stadtverordneten Ausschüsse
(Seite 1689 bis 1698)
- Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte
(Seite 1699 bis 1709)
- Öffentliche Ausschreibungen
(Seite 1709 bis 1725)
- Ortsgericht XVI
(Seite 1726)
- Erreichbarkeit des Ortsgerichts VIc
(Seite 1726)
- Arbeits-/Dienstjubiläen städtischer Bediensteter
(Seite 1727)
- Dienstabschiede städtischer Bediensteter
(Seite 1727)